

tura

aktuell



www.tura-bremen.de



Termin: 28. März 2017, 19 Uhr
Tura-Jahreshauptversammlung

HAPPY HOURS

AFTER WORK HAPPY HOUR

Montag - Donnerstag 17.00 - 20.00 Uhr

ALLE COCKTAILS außer 0,5 l
je € 4,50

LATE NIGHT HOUR

Montag - Donnerstag 23.00 - 24.00 Uhr

ALLE MEXIKO COCKTAILS (700-712)
je € 3,90

FREITAGS

JUMBO HOUR

Cuba Libre, Caipi- und Mojitovariationen
als Jumbo 0,5 l

je € 6,90

SAMSTAGS

ab 17.00 Uhr

ALLE COCKTAILS außer 0,5 l
je € 4,90

SONNTAGS

JUMBO HOUR

Alle Cocktails als Jumbo 0,5 l
je € 6,90



UNS GIBT ES JETZT AUCH ALS SMARTPHONE-APP
mit allen wichtigen Informationen wie Speise-, Getränke- und Wochenkarte.
Direktanruf um einfach einen Tisch zu reservieren oder aktuelle News zu erhalten.

<https://www.facebook.com/elmariachi.hb>



Bienvenidos en El Mariachi
Schwachhauser Heerstr. 186 · Tel. 21 30 83

TURN- UND RASENSPORTVEREIN BREMEN E.V.

GEGRÜNDET 1894 • MITGLIED DES LANDESSPORTBUNDES BREMEN E.V.



Geschäftsstelle: Vereinszentrum Bert-Trautmann-Platz/Lissaer Str. 60, 28237 Bremen,
Tel. 61 34 10, Fax 61 34 11 · e-Mail: info@tura-bremen.de
Postanschrift: Tura Bremen e.V., Postfach 21 01 14, 28221 Bremen
Geschäftszeit: Montag bis Donnerstag 10 - 12 Uhr, zusätzl. Di. 16 - 19 Uhr
Bankkonto: IBAN: DE4129 0501 0100 1166 2483 BIC: SBRE DE22 XXX
Beitragszahlungen: DE0529 0501 0100 0102 7275 BIC: SBRE DE22 XXX
Gaststätte: Steakhaus „Bei Jasmin“, Tel. 478 77 666

Ehrenpräsident:	Peter Sakuth	Jugendleiter:	Manfred Bertram	35 84 15
Präsident	Dirk Bierfischer	Ältestenrat:	Helga Wohlers	
Vizepräsidentin:	Petra Krümpfer 0151 23 04 51 37		Manfred Wardenberg	
- Sportlicher Leiter	Gerd Schweizer		Klaus-Peter Schulz	
- Liegenschaften	Hans Weiberg	Pressesprecher:	Ekkehard Lentz	0173-4194320
- Finanzen und Sponsoring	Bernhard Ernst	Mitgliederverwaltung:	Marion Schwarz und Andrea Hunold	61 34 10

Abteilungen und Ansprechpartner:

Aqua-Gymnastik Dagmar Röpke, Tel. 6 13410
Badminton Uwe Drewes, Tel. 0171/7807283; badminton@tura-bremen.de
Boule Peter Schwarz, Tel: 61 34 96
Boxen Klaus Becker, Tel. 0152- 38 54 60 26; boxen@tura-bremen.de
Fitness-Studio Tel. 61 30 41, Roland Klein; studio@tura-bremen.de
Fußball Tel. 61 34 54, mo. 18:30-21 Uhr; fussball@tura-bremen.de
Jugend: Tel. 6 16 36 84; fussballjugend@tura-bremen.de
Gesundheit Sabine Vaje, Marion Schwarz, Tel. 61 34 10;
gesundheit@tura-bremen.de
Herzsport Sabine Vaje, Brigitte Honnens, Tel. 61 34 10
Judo Michael Buhlrich, Tel. 0172- 43 49 659; judo@tura-bremen.de
Karate Tobias Nickel, Tel. 1 65 51 46; karate@tura-bremen.de
Kanusport Lutz Steenzen, Tel. 62 92 60; kanu@tura-bremen.de
Krebsnachsorge Helma Rumphorst, Tel. 35 18 87
Lauffreier Tel. 61 34 10; info@tura-bremen.de
Spilleuteorchester Wolfgang Schmidt, Tel. 61 78 01; spilleute@tura-bremen.de
Sportfischen/Kinderangeln Daniel Böttcher, Tel. 61 62 727; sportfischen@tura-bremen.de
Taekwondo Tim Glenewinkel, Tel. 61 34 10; taekwondo@tura-bremen.de
Tischtennis Birgit Meinke, Tel. 396 18 92; tischtennis@tura-bremen.de
Turnen/Gymnastik -Erw. Tel. 61 34 10; turnen@tura-bremen.de
-Kinderturnen Sonja Nonnast, Tel. 61 73 49; kinderturnen@tura-bremen.de
-Seniorenport Jutta Ackermann, Tel. 6 16 36 19; senioren@tura-bremen.de
Qigong Elisabeth Kazenwadel, Tel. 70 28 65; qigong@tura-bremen.de
Volleyball Kai-Uwe Lubosch, Tel. 0178- 47 01 484; volleyball@tura-bremen.de
Yoga Julia Schünemann, Tel. 61 34 10

Internet: www.tura-bremen.de · www.facebook.com/TuraPresseprecher

Redaktion Tura-aktuell: Ekkehard Lentz, Tel. 396 18 92, Fax 61 34 11; zeitung@tura-bremen.de
Wolfgang Zimmermann, Tel. 2 03 03 09, (Werbung, Gestaltung); wozi@bremen-werbung.de

Fernsehen: Wilfried Hoberg, Tel. 6 16 04 85; tv@tura-bremen.de

Internet: Christoph Zimmermann, chris@wozi.de

Die Redaktion freut sich über jede Einsendung (Artikel, Bilder etc.), behält sich aber Kürzung oder Bearbeitung vor.
Bitte die Berichte per E-Mail oder auf CD/Datenträger (Bilder digital mit hoher Auflösung getrennt vom Text als Tiff, Jpeg etc. oder als Vorlage, Papierbild) einreichen. Bitte keine Handy-/Smartphonefotos!

• • • • • Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 15.04.2017

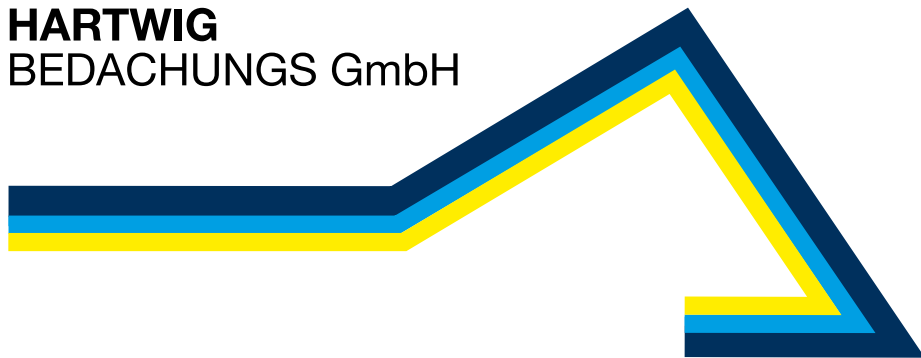
Aus dem Inhalt

In Lima/Peru gewann Imke Turner von Tura Bremen als erste deutsche Taekwondoka den Weltmeistertitel im Einzelwettbewerb Technik.



Tura feiert 20 Jahre Vereinszentrum	8
Einladung zur Jahreshauptversammlung	10
Badminton.....	10
Boxen.....	11
Fußball.....	12
Karate	13 + 48
Gesundheitswerkstatt	16
Interview mit Brigitte Karrasch	18
Judo	22
Kanu	25
Spielleuteorchester	30
Taekwondo	36
Tischtennis	40
Tura-intern.....	45 + 59
Tischtennis	46
Nach Redaktionsschluss.....	48
Sonstiges	49 + 58
Senioren	50
Mittwochsgruppe	54
Boule	56
Tura-Historie.....	57
Sonstiges	58
Kinder	59

HARTWIG BEDACHUNGS GmbH



Dach- + Fassadenbau - Bauklempnerei
Alte Waller Straße 32 · 28219 Bremen
Telefon (0421) 61 19 13 · Telefax (0421) 616 35 24
e-Mail: info@hartwig-bedachungen.de



Auf ein Wort

Liebe Turanerinnen, liebe Turaner, wie schnell vergeht ein Jahr...

Ich stelle mir jedes Jahr wieder die gleichen Fragen: Was ist wichtig für euch? Liege ich mit meinen Informationen in dem Vorwort richtig? Wer von euch beschäftigt sich intensiv mit dem Editorial? Ich würde mich sehr freuen, wenn ich von euch und externen Lesern ein Feedback erhalte. Bitte entsprechende Kommentierungen über die bekannte Mailadresse senden oder in schriftlicher Form in der Geschäftsstelle abgeben. Ich bedanke mich bereits im Voraus für eure Unterstützung. Wir haben ein „spannendes“ und erfolgreiches Jahr hinter uns.

Ein kurzer Rückblick auf die Aktivitäten darf nicht fehlen:

- Die Bewerbung KITA-Bewegung liegt zur Entscheidung beim Senat.
- Die Umgestaltungsmaßnahmen im Medienraum des Vereinszentrums sind abgeschlossen.
- Die Umrüstung des Vereinszentrums auf LED-Beleuchtung wurde im November 2016 beendet.
- Für die geplanten Umbaumaßnahmen im Studio warten wir auf die Umsetzbarkeit und die Kosteneinschätzung unseres Architekten.

Leider ist ein sehr wichtiges Projekt auf der Strecke geblieben. Die Entwicklung „TURA 2020“ konnten wir im Präsidium und Hauptausschuss aus zeitlichen Gründen nicht weiter voran bringen. Wir müssen dieses Thema mit Priorität angehen. Stillstand bedeutet Rückschritt.

Mir liegt noch ein Thema am Herzen. Ich habe mich für die Veranstaltung „20 Jahre Vereinszentrum“ stark gemacht. Wenn ich mir das Ergebnis und die Annahme im Verein anschau, kehrt bei mir Ernüchterung ein. Eine erfolgreiche Veranstaltung sollte anders aussehen. Wir haben gelernt und werden zukünftig andere Wege suchen. Ich bleibe allerdings dabei „EIN VEREIN EINE GEMEINSCHAFT“. Die richtige Umsetzung müssen wir noch finden.

Die Hallenbelegung durch unbegleitete Flüchtlingskinder ist mittlerweile zu einem positiven Ende gekommen. Die Hochbauten der Bezirkssportanlage sind für die Vereine wieder komplett nutzbar. Die erforderlichen Renovierungsarbeiten sind abgeschlossen.

Auch in diesem Jahr verzichte ich in meinem Vorwort auf die Kommentierung der Vielzahl an sportlichen und gesellschaftlichen „Highlights“ des Jahres. Diese Nachrichten sind durch die

Presse bereits ausführlich gewürdigt worden. Weitere Berichte findet ihr in dieser Ausgabe.

Auf einen Hinweis möchte ich nicht verzichten. Imke Turner hat in Peru den Weltmeistertitel im Taekwondo errungen. Eine unglaubliche Leistung einer Sportlerin aus unserem Verein. Welcher Einsatz und Ehrgeiz hinter diesem Titel steht ist kaum zu beschreiben. Danke Imke...wir sind stolz auf dich.

Ich kann einfach nicht anders...ich komme halt von den Fußballern. Es läuft gut bei unseren 1. Herren. Vor dem letzten Spieltag der Hinrunde hat sich die Mannschaft die Herbstmeisterschaft in der Bezirksliga gesichert. Drücken wir die Daumen, dass ich euch im nächsten Jahr vom Aufstieg berichten darf.

Die Jahreshauptversammlung findet am 28. März 2017 um 19 Uhr statt. Bitte diesen Termin unbedingt vormerken! Ich möchte euch herzlich einladen und freue mich auf eure Teilnahme. Es war wieder ein arbeitsreiches Jahr mit vielen Herausforderungen. Die Mengen an Arbeit und Aufgaben kann man nur mit einem sehr gut funktionierenden Team erledigen. Auf diese Menschen bin ich sehr stolz. Ein „DICKES DANKE SCHÖN“ an das Präsidium und den Hauptausschuss, an die Übungsleiter, Betreuer, das gesamte Team der Geschäftsstelle, unsere Hausmeister, dem „Green Keeper“ der Sportanlage, allen Ehrenamtlichen und den vielen helfenden Händen.

Was wäre dieser Verein ohne Sponsoren, die es immer wieder möglich machen, dass wir unseren Sportbetrieb sicherstellen können. Jede Spende, klein oder groß hilft uns und macht uns die Umsetzung entsprechender Projekte einfacher. Danke schön. Denkt auch im nächsten Jahr an uns. Vielen Dank an die ganze Tura-Familie. Wir wünschen allen Turanern, Sponsoren und Inserenten in der Vereinszeitung, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und ihren Familien, unserem Gastronom, allen Nachbarvereinen, und Partnern im Bremer Westen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2017.

Euer Dirk Bierfischer



Mitgliedsbeiträge

Erwachsene	15,50 €
Kinder/Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr	9,00 €
Familien (ab 3 Pers.) ohne Zusatzbeiträge	31,00 €
Familien Budo-Sport (Judo, Karate u. Taekwondo)	40,00 €
Familien (ab 3 Pers.) bei Nutzung aller Sportarten (inkl. Zusatzbeiträge)	59,00 €
Spielleuteorchester	9,00 €
Passive	4,50 €
Sportfischer	7,00 €

Zusatzbeiträge

Tischtennis (Erwachsene)	2,00 €
Fußball (Erwachsene)	2,00 €
Fußball (Kinder und Jugendliche)	1,00 €
Budo-Sport (Kinder)	3,50 €
Budo-Sport (Erwachsene)	4,50 €
Rehasport ohne Verordnung	5,50 €
Yoga	12,50 €
Studio für Jugendliche, Schüler + Studenten	12,00 €
Studio für Erwachsene	13,50 €

Ermäßigungen

Für Schüler und Studenten bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres (aktuelle Bescheinigungen erforderlich, keine Rückvergütung).
Für Auszubildende gibt es keine Beitragsermäßigung.

Aufnahmegebühr

Erwachsene/Jugendliche/Kinder 1 Monatsbeitrag = incl. Zusatzbeitrag
Sportfischer (Natur- und Umweltschutzabgabe) 60,00 €
Gebühr für den Nichtbankeinzug je 2,50 €
Für nicht eingelöste Lastschriften wird ein zusätzlicher Verwaltungsbeitrag von 2,50 € erhoben.
Zudem sind die Lastschriftenkosten zu ersetzen.

Beitragszahlungen bitte nur auf unser Konto bei der Sparkasse in Bremen

IBAN: DE 0529 0501 0100 0102 7275 BIC: SBRE DE22 XXX

Austritt

Laut Satzung ist der Austritt aus dem Verein nur zum Kalenderhalbjahr (zum 30. Juni oder 31. Dezember) möglich. Der Austritt muss dem Verein (Präsidium) durch schriftliche Erklärung mindestens 6 Wochen vor Halbjahresende angezeigt werden (Stichtag: 19. Mai oder 19. Nov.). Eine Bestätigung der Kündigung kann aus Gründen der Kostenersparnis und der Arbeitsvereinfachung nicht erwartet werden. Trainer, Übungsleiter sowie Betreuer sind nicht berechtigt, Kündigungen anzunehmen.

In eigener Sache

Zur Pressearbeit: Informationen, Meldungen, Termine, Veranstaltungen, Fotos und weitere Ideen für die Printmedien, Vereinszeitung, Internet und Newsletter werden auch weiterhin bevorzugt als E-Mail an die Adresse zeitung@tura-bremen erbeten. Nachrichten, Ideen für Drehtermine und Interviews für die Fernsehsendung **Tura aktuell** im **radio.weser.tv** sind bitte an die Adresse tv@tura-bremen.de zu richten. Natürlich sind auch Benachrichtigungen an die Tura-Geschäftsstelle per Telefon 61 34 10 oder per Fax 61 34 11 möglich.



www.facebook.com/TuraPressesprecher | www.tura-bremen.de

Terminkalender

5. Januar 2017, 19.30 Uhr	Wilko Jäger: „Sommertage in den Masuren mit einer Paddeltour auf der Kotzina“, Tura-Bootshaus, Am Lesumhafen 26
20. Januar, 18 Uhr	Bildervortrag „Unterwegs zuhause“, Tura-Vereinszentrum
27. Januar, 14 Uhr	„Max Liebermann und der Boxsport“, Dr. Lena Schrage und Klaus Becker, Kunsthalle
2. Februar, 19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung Kanuabteilung
4. Februar	Rodel- und Wandertag im Harz
11. Februar	Winterwandertag der Senioren, Torfhaus/Braunlage
15. Februar	Kohlessen der Senioren im Bootshaus an der Lesum
bis 26. Februar	Ausstellung in der Kunsthalle Bremen „Max Liebermann – Reiten, Tennis, Polo, Boxen - Freizeitvergnügen zum modernen Sport“
7. März	Jahreshauptversammlung der Senioren, Tura-Vereinszentrum
28. März, 19 Uhr	Tura-Jahreshauptversammlung, Tura-Vereinszentrum

Dauerangebote

Bewegung in der Krebsnachsorge (Montag 16 bis 17 Uhr, für Frauen), Sport für Schlaganfall-Betroffene (Montag 18 bis 19 Uhr, mit ärztlicher Verordnung), Yoga (Montag 20 bis 21.30 Uhr), Vorbeugende Wirbelsäulengymnastik (Donnerstag 9 bis 10 Uhr), Ambulanter Herzsport (Donnerstag 18.45 bis 20 Uhr und Donnerstag 20 bis 21 Uhr, mit ärztlicher Verordnung)

Dauerangebote Sportplus Fitness- und Gesundheitsstudio

Herz in Schwung (Montag 9.45 bis 11 Uhr), Muskelaufbautraining/MAT (Montag 9.45 - 11 Uhr, Mi. 16 - 18 Uhr, Do. 16 - 17 Uhr, mit Verordnung LVA Bremen/Oldenburg)



Neubau von 8 Eigentumswohnungen in Horn-Lehe

- neuester Energiestandard
- 92 - 101 m² Wohnfläche
- 3 Zimmer
- Balkon nach Westen
- barrierefrei erreichbar
- Aufzug / Tiefgarage
- Parkett & Malerarbeiten
- Top Infrastruktur



T. 0421 - 32 0013 • www.rausch-wohnbau.de

Tura feiert 20 Jahre Vereinszentrum

Wie die Zeit vergeht: Vor 20 Jahren wurde das „neue“ Vereinszentrum von Tura Bremen eingeweiht. Das Domizil am Bert-Trautmann-Platz/Lissaer Straße hat sich seitdem zu einer besonderen Erfolgsgeschichte für Tura entwickelt. Anlässlich

am Ohlenhofplatz getroffen und mit einem anschließenden musikalischen Umzug durch den Stadtteil auf das Jubiläum hingewiesen.

Nach der offiziellen Eröffnung durch Vereinspräsident Dirk Bierfischer fanden Ortsamtsleiter-



Landessportbund-Vizepräsident Bernd Panzer (Dritter von links) und Kreissportbund-Bremen-Stadt-Vorsitzender Bernd Zimehl (rechts) gratulierten Tura zum 20-jährigen Bestehen des Vereinszentrums am Bert-Trautmann-Platz. Annett Hartwig (Festausschuss), Spielleuteorchester-Chef Wolfgang Schmidt, Dirk Bierfischer (Tura-Präsident), Manfred Bertram und Sabine Vaje (beide vom Festausschuss) freuen sich.



Der Rapper Alex Hartung, bekannt aus „The Voice of Germany“, gratulierte zum 20-jährigen Bestehen des Tura-Vereinszentrums.

des 20-jährigen Bestehens feierten mehrere hundert Besucherinnen und Besucher.

Auf großes Interesse stieß der Film von Wilfried Hoberg, der über 20 Jahre Sendungen von Tura TV auswertete und eine wertvolle Dokumentation des Vereinsgeschehens produzierte.

Neben dem Spielleute-Orchester des Vereins trat auch der Rapper Alex Hartung auf die Bühne und begeisterte junge und ältere Zuhörerinnen und Zuhörer. Der Rapper wurde bekannt durch die Castingshow „The Voice of Germany“ und ist als Übungsleiter bei Tura im Studio tätig.

Das Spielleuteorchester hatte sich zunächst

rin Ulrike Pala und der Vizepräsident des Landessportbundes, Bernd Panzer, Worte des Dankes für die Arbeit des großen Sportvereins im Bremer Westen. Panzer hob insbesondere die große integrative Arbeit von Tura, die seit Jahren zum Selbstverständnis des Vereins gehört, hervor: Integration von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund sowie die Integration von Menschen mit und ohne Handicap. Der LSB-Vizepräsident wünschte „der schönen Sportanlage weiterhin eine übergreifende Funktion als Begegnungsstätte zum Wohle der Bevölkerung in Walle, Gröpelingen und umzu.“



- Tura-Präsident Dirk Bierfischer begrüßte die Gäste bei der Feier zum 20-jährigen Bestehen des Tura-Vereinszentrums.



Wartende Zuschauer am Straßenrand und die vom Ohlenhof eintreffenden Musikerinnen und Musiker des Spielleuteorchesters vor dem Vereinszentrum.

Zu den Ehrengästen gehörten auch die Beiratsmitglieder Barbara Wulff und Dieter Adam (SPD) aus Gröpelingen sowie Cornelia Barth aus Walle (Die Linke).

Am Nachmittag hatte das Team um Jasmin vom Steakhaus im Vereinszentrum alle Hände voll zu tun, um die Besucherinnen und Besucher draußen neben dem Festzelt mit frischen Bratwürsten, Steaks und Bier zu versorgen. Und auch beim abendlichen Tanz mit DJ Kay genossen die Feiernden die leckeren Speisen von Jasmin selbst wenn aus gutem Grund an diesem Abend nicht die ganze Palette der umfangreichen Speisekarte gereicht werden konnte.

ERGO

Versicherungsbüro

- Privatkunden
- Geschäftskunden
- Bausparen
- Finanzierungen

Wir wünschen allen Turanern ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes neues Jahr.



TURA-Partner

Manfred Ehltng

Generalagentur der ERGO Versicherung AG

Waller Heerstr. 164

28219 Bremen

Tel.: 0421 / 380 17 11

Manfred.Ehltng@ergo.de

**Beratung und Betreuung:
alles aus einer Hand**



STEAK HAUS

BEI JASMIN

• BALKAN & INTERNATIONALE SPEZIALITÄTEN •

Grill- und Pfannen-Spezialitäten...

Im Vereinszentrum Lissaer Straße 58 · 28237 Bremen · Tel. 0421 - 478 77 666

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder, hiermit laden wir zur Jahreshauptversammlung des Turn- und Rasensportvereins (Tura) Bremen e.V. am **Dienstag, 28. März 2017 um 19 Uhr im Vereinszentrum am Bert-Trautmann-Platz/Lissaer Straße 60** in Bremen ein.

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

01. Begrüßung und Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
02. Genehmigung der Tagesordnung
03. Wahl einer Mandatsprüfungs- und Zählkommission
04. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 16. März 2016 (einsehbar in der Geschäftsstelle)
05. Bericht des Präsidiums
06. Bericht des Vizepräsidenten für Finanzen und Sponsoring (Schatzmeister)
07. Bericht der Kassenprüfer
08. Aussprache über die Berichte
09. Entlastung des Vizepräsidenten für Finanzen und Sponsoring und des Präsidiums
10. Genehmigung des Wirtschaftsplans 2017

11. Wahlen von drei Kassenprüferinnen/Kassenprüfern
12. Aussprache und Beschlussfassung über eine neue Geschäftsordnung, Ehrungsordnung und Finanzordnung
13. Anträge
14. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung müssen bis spätestens 23. März 2017 in der Tura-Geschäftsstelle, Bert-Trautmann-Platz/Lissaer Straße 60, eingegangen sein. Alle Mitglieder werden gebeten, sich am Tag der Versammlung in eine Anwesenheitsliste einzutragen. Sie erhalten danach eine Stimmkarte. Wir bitten alle Mitglieder, an dieser Veranstaltung teilzunehmen und auf die weiteren Entwicklungen des Vereins Einfluss zu nehmen.

Dirk Bierfischer, Präsident

RESTAURANT POSEIDON



Gröpelinger Heerstraße 115 · 28237 Bremen
Telefon (0421) 64 36 68 40

Öffnungszeiten:
täglich 12.00 - 14.30 Uhr & 17.30 - 24.00 Uhr

Damen und Herren für Badminton gesucht

Die Badmintonabteilung von Tura Bremen sucht Damen und Herren sowohl für den Freizeitspaß als auch für den Spielbetrieb. Training ist dienstags von 19 bis 22 Uhr sowie mittwochs

von 19 bis 22 Uhr in der Gesamtschule West an der Lissaer Straße. Interessierte können sich an Tura, Telefon 61 34 10, oder an Abteilungsleiter Uwe Drewes, Telefon 0171 7807283, wenden.

TURA

BADMINTON

Deutsche Meisterschaft Dominika Wolkowicz erringt Bronze

Zum fünften Mal in Folge wurde Dominika Wolkowicz für die deutsche Meisterschaft vom 12. bis 15. Oktober in Wismar nominiert. Die



Bronzemedaille bei der deutschen Meisterschaft im Frauenboxen in Wismar: Tura-Boxerin Dominika Wolkowicz mit ihrem Trainer Klaus Becker

17-Jährige vertrat bei den U 18-Juniorinnen den Niedersächsischen Boxverband, dem ihr Heimatverein Tura Bremen angehört. Im Vorfeld absolvierte die Tura-Boxerin einen vier-tägigen Vorbereitungslerngang im Bundesstützpunkt Gifhorn. Im Halbfinale der Frauen-DM traf die Turanerin auf die spätere Titelgewinnerin Sophie Alisch aus Mecklenburg-Vorpommern, die bereits im Kader des Deutschen Boxverbandes steht. In einem mitreißenden Kampf unterlag Wolkowicz verdient nach Punkten.

Beide Boxerinnen schenkten sich nichts und

kämpften verbissen um den Sieg. Beide Faustkämpferinnen zeigten technisch sauberen Boxsport mit sehr hohem Tempo und variablen Schlägen. Sophie Alisch präsentierte sich in einigen Aktionen energischer und kam so zu Treffern. Dominika Wolkowicz versuchte mehr aus der Defensive heraus zu punkten. Dies gelang ihr auch etliche Male, ihre Gegnerin hatte aber die ein oder andere Hand mehr im Ziel.

„Wir sind nach der Niederlage zwar etwas enttäuscht, aber nicht über die Leistung. Dominika Wolkowicz hat ihr gesamtes Leistungsvermögen abgerufen, es hat leider nicht ganz gereicht. Wir sind stolz und Dominika kommt immerhin mit einer Bronzemedaille nach Hause“, erklärte Tura-Trainer Klaus Becker bei der Rückkehr in Bremen. „Ihre Leistungssteigerung und weitere Entwicklung ist unverkennbar. Wir wissen genau, wo ihre Reserven liegen und werden in den nächsten Monaten konsequent daran arbeiten. Dominika ist zielstrebig, zuverlässig und will im Boxen noch einiges erreichen“, so Becker. „Dominika Wolkowicz genießt im Verband ein hohes Ansehen und bringt trotz ihres jungen Alters eine sehr professionelle Einstellung zum Boxsport mit. Die Turanerin besticht durch Kontinuität und ist die Zuverlässigkeit in Person“, freut sich ihr Trainer Klaus Becker gegenüber Tura-aktuell.



Weihnachtsbaumverkauf

Garten- und Landschaftsbau **HIRSCHHAUSEN**
Telefon 0171 41 665 00

Besuchen Sie uns
bei **nahkauf** in der
Seewenjestraße

Unser besonderer Service:
Auf Wunsch Lieferung frei Haus



Original Nordmann
Verkauf ab 15.12.2016

BOXEN

D-Junioren von Tura Bremer Vizemeister



Die Nachwuchskicker von Tura Bremen, Oskar Smorz, Berkay Ocak, Ridon Mucolli, Yasin Özcan, Ishan Sataew, Kerim Kosuta, Suayib Cilgasit (hintere Reihe, von links), Zejnedin Okanovic, Ibrahim Altunok, Kneschka Sultani, Jannis Koc, Marvin Grone und Dion Nuredini (vorne) gewannen die Bremer Vizemeisterschaft der U 13.

des SV Heide Paderborn und dem „Rolf-Roeder-Cup“ bei Tura gewannen die Gröpelingler Fußball-Junioren. Bei den Turnieren in Varel und FC Kaunitz (Verl) wurde der zweite Platz belegt.

Oskar Smorz, Berkay Ocak, Ridon Mucolli, Yasin Özcan, Ishan Sataew, Kerim Kosuta, Suayib Cilgasit, Zejnedin Okanovic, Ibrahim Altunok, Kneschka Sultani, Jannis Koc, Marvin Grone und Dion Nuredini bildeten das erfolgreiche Team. „Zielsetzung für die nächste Saison ist es, in der Stadtliga zu starten und danach sofort in die Verbandsliga aufzusteigen“, so das Trainerteam.

Nach der starken Hallensaison mit sechs Turniersiegen spielte die erste D-Juniorenmannschaft (U13) von Tura Bremen auch eine erfolgreiche Feld-Saison. Das Team von Trainer Cihangir Ocak und Co-Trainer Hüsrev Özcan belegte in der höchsten Spielstaffel (Bezirksliga) einen hervorragenden zweiten Platz und gewann hinter Werders U13 die Vizemeisterschaft. Sieben Siege, ein Unentschieden und eine Niederlage erreichten Turas Nachwuchskicker.

Mit nur fünf Gegentoren stellte die Mannschaft die beste Defensive. Die Chancenverwertung zählt allerdings noch nicht zu den Stärken der Mannschaft.

Zum Ende der Saison nahm die U 13 von Tura außerdem mit guten Ergebnissen an vier Feldturnieren teil. Beim „20. Internationalen Happe-Cup“

Ein besonderer Dank geht an...

- die Eltern der Jungs, die immer gewährleisteten, dass die Jungs am Training teilnahmen und bei Spielen das Trainerteam tatkräftig unterstützten.
- die Sponsoren Halil Kosuta, Metin Yaman und Sadmir Okanovic, die das Team bestens einkleideten.
- die Platzwarte Horst Tilwikas, Günther Struthoff und Günther Kinowski, die die Mannschaft auf einer top-gepflegten Anlage spielen ließen.
- das Trainerteam mit Cihan, Turan und Hüsrev, die nicht nur von den Jungs 100 Prozent verlangten, sondern auch selber 100 Prozent gaben, um die Jungs in jeder Trainingseinheit physisch, technisch und taktisch zu verbessern.

Jürgen Pohlmann, MdBB
Ihr **SPD**-Bürgerschaftsabgeordneter für den Bremer Westen

Ich bin für Sie da im Stadtteil:
Jürgen Pohlmann
Telefonkontakt: 0172 421 58 23
e-Mail: Juergen.Pohlmann@SPD-Bremen.org

BREMEN
SPD

Turas U13 unterliegt im Pokalfinale gegen Werder

Nach dem Gewinn der Vizemeisterschaft in der Bezirksliga erreichte die U13 von Tura Bremen das Pokalendspiel. Im Halbfinale hatten die Gröpelingler Nachwuchskicker zuvor den Mitfavoriten FC Huchting nach einer sehr starken Leistung mit 3:0 Toren besiegt. Im Pokalfinale hieß der Gegner Werder Bremen.

In der Liga hatten sich beide Mannschaften zuvor 1:1 getrennt, der einzige Punktverlust des SV Werder.

Vor einer stattlichen Zuschauerkulisse liefer-



Turas U 13 bot eine überzeugende Leistung im Pokalfinale gegen Werder Bremen: Trainer Cihangir Ocak, Oskar Smorz, Ridon Mucolli, Turan Büyükkata, Suayib Cilgasit, Kerim Kosuta, Yasin Özcan, Ishan Sataew, Berkay Ocak, Co-Trainer Hüsrev Özcan (hintere Reihe, von links), Mussa Tasmir, Jannis Koc, Kneschka Sultani, Ibrahim Altunok, Marvin Grone, Zejnedin Okanovic und Dion Nuredini (vorne).

te Tura eine überzeugende Leistung in der ersten Halbzeit ab. Allerdings konnte das Team von Trainer Cihangir Ocak und Co-Trainer Hüsrev Özcan vier große Torchancen nicht verwerten. Eine Unachtsamkeit in der letzten Minute der ersten Spielhälfte führte zum einzigen Treffer des Endspiels.

In der zweiten Halbzeit eines richtigen „Pokalfights“ mit etlichen Torchancen auf beiden Seiten trafen die Turaner zweimal den Pfosten. Das hochspannende und ausgeglichene Spiel gewann am Ende Werder mit 1:0.

„Das Vize-Double, beide Male hinter der Leistungsmannschaft von Werder Bremen, ist eine starke Leistung unserer Jungs“, resümierte Tura-Trainer Cihangir Ocak eine erfolgreiche Saison.

Schon gehört, dass sich die Karate-Abteilung von Tura am diesjährigen Tag des Bremer Karate-Verbandes weitergebildet hat. Spezielle Trainingsblöcke wie Kinder-Karate, Sound-Karate und Gewaltschutz wurden unter dem Motto „Kinder stark machen“ angeboten. Weitere Schwerpunkte hießen Kata-Formlaufen, Kumite-Kämpfe, Kumite-Taktik sowie Varianten der Selbstverteidigung.

Das geht ab bei **TURA**

Mädchen Fussball

für die Jahrgänge 2002/2003

Lerne Koordination & Teamfähigkeit
Techniken & Taktiken des Fußballspiels

WANN?
Mittwochs & Freitags 16:45 - 18:30 Uhr

WO? BSA Gröpelingen

TURA Bremen e.V.
Bert-Trautmann-Platz / Lissert Str. 60
Tel. 0421-613610
Info@tura-bremen.de www.tura-bremen.de
www.facebook.com/TuraPressekontakt

Tura: Herbstmeister in der Bezirksliga Auf dem Weg in die Landesliga

Nach drei Spieltagen betrug der Rückstand auf die SG Findorff bereits fünf Punkte. Tura Bremen, als Aufstiegs kandidat in die Bezirksliga-Saison gestartet, fand sich im Niemandsland der Tabelle wieder und musste sich fragen, ob der Landesliga-Aufstieg doch das falsche Saisonziel gewesen war. „Da haben wir uns alle an den Kopf gefasst und darüber nachgedacht, wo die Reise eigentlich hingehen soll“, erinnert sich Trainer Reza Rastegar.

Nach dem 0:0 gegen die BTS Neustadt II und dem schmucklosen 2:1-Sieg über den Aufsteiger FC Roland hatten die Grün-Weißen bei der 2:4-Heimpleite gegen den zweiten Aufsteiger CF Victoria schnell den bisherigen Tiefpunkt der laufenden Spielzeit erreicht. Doch nun, drei Monate nach dem Victoria-Spiel, führt Tura Bremen die Tabelle in der Bezirksliga souverän an. Keine Partie wurde seither mehr verloren und auch der Fünf-Punkte-Rückstand auf die, ebenfalls als Aufstiegs kandidat gehandelte, SG Findorff inzwischen in ein Acht-Punkte-Polster umgewandelt.

„Die Tatsache, dass wir da oben stehen, finde ich aber nicht überraschend. Die Art und Weise wie das zustande gekommen ist dagegen sicherlich schon“, sagt Rastegar. Zehn Siege sammel-

ten die Gröpelingler seit der 2:4-Pleite gegen CF Victoria, einzig im Spiel beim TV Bremen-Walle (1:1) ging man nicht als Sieger vom Feld.

Den Hauptgrund für die beeindruckende Serie des Spitzenreiters macht Reza Rastegar an einem bestimmten Spiel fest. „Das Spiel in Sebaldsbrück, eine Woche nach der Victoria-Niederlage, war immens wichtig für uns. Hätten wir dort nicht gewonnen, wären wir in den folgenden Wochen wahrscheinlich nicht so selbstbewusst aufgetreten. Und das Glück hätte uns vermutlich auch das ein oder andere Mal gefehlt“.

Doch Tura Bremen siegte in der wichtigen Partie beim ATSV Sebaldsbrück klar, zeigte beim 4:0-Erfolg obendrein die bis dato beste Saisonleistung. Die darauf folgenden drei Spiele entschied die Rastegar-Elf mit 20:3 Toren für sich - ein Warnsignal an die Konkurrenz.

Auch von dem 1:1-Remis in Walle ließen sich die Grün-Weißen nicht aus der Ruhe bringen, stattdessen folgten die wichtigen Siege in den Topspielen gegen Hasenbüren, Farge-Rekum, Findorff und Aumund-Vegesack II. „Das Spiel in Sebaldsbrück war der Knackpunkt, da sind wir als Mannschaft enger zusammengerückt“, findet Reza Rastegar.

Ihr Team-Sport-Ausrüster



Lindenstraße 2 · 27711 Osterholz-Scharmbeck
Fon: 0 47 91 / 90 57 09 · Fax: 0 47 91 / 90 57 11
ohz@sportshop-hermann.de

www.sportshop-hermann.de



Kevin Kuttkat, Marvin Glüse, Hanno Hüttemeyer, Sinan Özbek, Jakob Keller, Co-Trainer Tobias Durlach, Dominique Bonanni (hintere Reihe von links), Betreuer Manfred Bertram, Robin Hartwig, David Grüner, Hasen Avdo, Volkan Arslan, Jude Francis, Julian Wulf, Cavit Gökce, Adrian Grüner, Trainer Reza Rastegar (mittlere Reihe), Raman Heso, Kevin Krause, Mehmet Ali Cengiz, Ersin Kozulcali, Steven Lenzewski, Nils Krause, Samuel Majer, Elyesa Keskin (vorne), es fehlen: Faruk Akkus, Sipan Heso, Harries Kananathan

Eben jene mannschaftliche Geschlossenheit sei auch einer der weiteren Gründe, warum Tura Bremen als Herbstmeister der Bezirksliga in die Winterpause geht. „Alle Mannschaftsteile tragen ihren Teil dazu bei, um erfolgreich zu sein. Wir sind eine Einheit, das macht uns aus“. Der personalisierte Beweis dafür ist Kapitän Tobias Durlach.

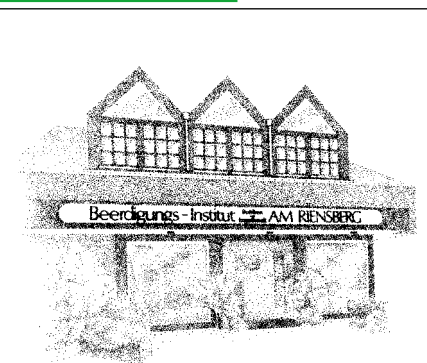
Der 36-Jährige schnürt seine Fußballschuhe seit 1986 für die Grün-Weißen, gehört dem Verein damit seit 30 Jahren an. Auch 17 Jahre nach seinem Debüt, das er 1999 gab, läuft Durlach noch immer für Tura Bremen auf. „Er ist ein wichtiger Faktor. Tobias hat viel Erfahrung, ist der ewige Turaner. Zudem bringt er sich nicht nur auf, sondern vor allem auch neben dem Platz ein“, sagt Reza Rastegar über seinen Kapitän, der inzwischen sogar als Co-Trainer für die Grün-Weißen fungiert.

Gemeinsam soll die Rückkehr in die Landesliga nun endlich perfekt gemacht werden. Seit vier Jahren wartet man in Gröpelingen nun schon darauf, doch so gut wie in dieser Saison sah es seitdem noch nie aus. „Im Nachhinein haben wir ja doch eine starke Hinrunde gespielt“, weiß Rastegar. Die Situation sei, trotz des Acht-Punkte-Vorsprungs auf Tabellenplatz Vier, aber dennoch nicht viel einfacher. „Das Polster ist sicherlich kein Nachteil, aber die Mannschaften sind gegen den Spitzenreiter immer noch ein Stückchen mehr motiviert. Wir sind jetzt die Gejagten“.

Doch bei Tura Bremen hat man in den letzten Jahren dazu gelernt, auch aus den Fehlern anderer Teams, die den Aufstieg in einer ähnlichen Situation noch verspielten. „In der Win-

terpause müssen wir noch härter arbeiten als zuvor, weil die Rückrunde viel schwieriger werden wird. Aber ich bin mir sicher, dass wir das bewerkstelligen werden“, sagt Reza Rastegar.

Mit Recht, schließlich mussten die Gröpelingler in dieser Saison schon ganz andere Situationen lösen. (Mario Nagel „Sportbuzzer“)



Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung im Trauerfall und bei der Bestattungsvorsorge.

Beerdigungs-Institut

Bohlken und Engelhardt

AM RIENSBERG

Tel. 21 20 47
Tag und Nacht

Friedhofstraße 16 · 28213 Bremen
www.bohlken-engelhardt.de

Interview mit Wilma Lietz-Rathje

Tura Aktuell Wilma, du bist 72 Jahre alt, seit 14 Jahren Mitglied in unserem Studio und Gründungsmitglied unserer seit neun Jahren existierenden Lungensportgruppe. Was waren die Gründe für deinen Eintritt in den Verein?

Wilma Ich hatte in meinem Beruf als Kontoristin ungeheuer viel Stress, da ich diverse Außendienstmitarbeiter, Monteure und Kunden zu betreuen hatte und darunter hat meine Gesundheit - Gewichtsverlust, Atemprobleme (COPD) etc. erheblich gelitten, so dass mir von ärztlicher Seite dringender Sport in Verbindung mit Gewichtszunahme angeraten wurde.

Das Gesundheitsstudio von Tura Bremen schien mir genau das Richtige zu sein, um hier etwas für meine angeschlagene Gesundheit tun zu können. Ich hatte mich nicht geirrt und ich fühle mich nun schon seit 14 Jahren sehr wohl, angenommen.

Durch mein regelmäßiges Training - dreimal wöchentlich - geht es mir gesundheitlich auch deutlich besser. Der Sport, die tolle Atmosphäre im Studio in Verbindung mit den vielen guten Gesprächen - natürlich nach der sportlichen Betätigung und immer in Verbindung mit einer leckeren Tasse Kaffee - sind ein wichtiger Teil meines Lebens geworden.

Tura Aktuell Woran lässt sich diese gesundheitliche Verbesserung feststellen?

Wilma Durch das regelmäßige und vielseitige Training im Studio und in der Lungensportgruppe hat sich meine Atemtätigkeit deutlich verbessert.

Wenn ich einmal ein paar Tage keinen Sport treibe wie zum Beispiel bei einem verlängerten Wochenende auf unserem Campingplatz, dann merke ich sofort, wie sich meine Atmung verschlechtert. Außerdem ist mein Gewichtsverlust gestoppt worden, mein Körpergewicht bei knapp 50 Kilogramm konstant geblieben und meine Osteoporose-Werte sind viel besser geworden.

Tura Aktuell Wilma, du bist im Verein als die „Königin der Handarbeiten“ bekannt. Was hat es damit auf sich?



Wilma Ich stricke und bastele sehr gerne und bin auch Mitglied in einer Handarbeitsgruppe des Nachbarschaftshauses. Ich habe maßgestrickte Pullover für Wollgeschäfte und Bilder gestrickt, Tischdekorationen für Hochzeiten gebastelt, Mützen für das Rote Kreuz erstellt, die dann über den Rewe-Konzern als Flaschendekoration vertrieben wurden. Ein Teil der damit erzielten Einnahmen sind dann als Spende an das Rote Kreuz zurückgefließen.

Tura Aktuell Gibt es bei deiner Vielzahl von „Handarbeitsprodukten“ etwas was dir besonders am Herzen lag?

Wilma Ja, ich habe vor einigen Jahren eine Aktion zur Rettung der Zwergpinguine in Australien, die Opfer einer massiven Ölverschmutzung waren, unterstützt, indem ich Pullover für diese kleinen niedlichen Geschöpfe gestrickt habe. Diese „Minipullover“ wurden dann den Tieren angezogen, um sie so vor der tödlichen Ölverklebung zu schützen. Eine tolle und sehr gelungene Aktion.

Tura Aktuell Du hast anlässlich unseres 20-jährigen Studio-Jubiläums 120 kleine Tütchen mit Schokotäfelchen angefertigt und gespendet und wunderschöne Servietten als Tischdekoration angefertigt. Das war sicherlich eine anstrengende Arbeit? Was war der Grund für diese Spende?

Wilma Ich wollte mit meiner Spende die Jubiläumsfeier unterstützen, als Dank für die vielen schönen Stunden, für die kompetente und wertschätzende Betreuung und natürlich als Alternative zu einer Kuchenspende, denn backen gehört nicht zu meinen Stärken.

Tura Aktuell Danke für das Gespräch und noch viele Jahre voller Gesundheit, Lebensfreude und kreativer Schaffenskraft.

Ein gelungener Abend mit den „Studio-Ältesten“

„Es sollte ein kleiner Dank und eine Würdigung ihrer Mitgliedschaft im Tura-Sportstudio sein“, so Abteilungsleiter Roland Klein.

Klein hatte all die Sportlerinnen und Sportler ab Jahrgang 1936 (Mindestalter 80 Jahre) zu einem Essen in das asiatische Restaurant „Miku“ in der „Waterfront“ eingeladen, denn dieser Gruppe der ältesten Studiomitglieder gebührt höchster Respekt. Sie nehmen lange Wege von Horn über Woltmershausen und Marßel in Kauf nehmen, um im Gesundheitsstudio von Tura zu trainieren.

Es ist durchaus nicht selbstverständlich, dass Männer und Frauen in diesem Lebensalter noch regelmäßig ein Sportstudio besuchen, um dort zwei- bis dreimal wöchentlich zu trainieren. Hier hat der Verein sicherlich eine Art Alleinstellungsmerkmal. „Darauf kann Tura stolz sein und wir sind stolz auf unsere aktiven Studio-Senioren“, so Roland Klein.

Von 15 in Frage kommenden Studiomitgliedern hatten zehn Personen zugesagt, die anderen waren durch Kur (Eva und Fred Deelwater) und Familienfeiern verhindert. Es wurde ein schöner Abend mit vielen Gesprächen, Lebensgeschichten, gepaart mit viel Lachen und Humor. Adolf Discher (88) zitierte Gedichte mit unnachahmlicher Gestik und Mimik - eine Wucht, jede Bühne hätte ihn nach seinem kleinen Auftritt sofort verpflichtet.

Nach drei Stunden - satt und zufrieden - verabschiedeten sich die Sportlerinnen und Sportler und bedankten sich sehr herzlich für die Einladung und den gelungenen Abend.



Teilnehmende Personen: Walter Brodthage, Dieter und Sigrid Luttmann, Erika Gräbe, Adolf Discher, Günter Herbst, Arno Grün, Friedel Borchers, Rudolf Meß, Leonora Kübler, Brigitte Karrasch und Roland Klein.

Abschied von einem guten Freund
Günter Blume, erstes männliches Studiomitglied bei Tura, ist nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 78 Jahren gestorben. Günter Blume wusste um die Schwere seiner Krankheit und hat gekämpft, nie aufgegeben und regelmäßig seinen Studiotermin dienstags wahrgenommen.



„Günter Blume (Mitte) fehlt uns, der kleine, humorvolle und immer in kurzen Hosen trainierende Vollblut-Turaner“, heißt es in einem Nachruf des Studios.

45 JAHRE SCHNEIDER



Autohaus Schneider GmbH
Seewenjestraße 20 · 28237 Bremen-Gröpelingen
Tel. 0421 / 61 14 15 · Fax 0421 / 6 16 29 02
www.toyota-schneider-bremen.de

NICHTS IST
UNMÖGLICH

20 Jahren Studio-Trainerin Interview mit Brigitte Karrasch

Tura Aktuell Brigitte, das Fitness – und Gesundheitsstudio feiert seinen 20. Geburtstag und du bist neben Abteilungsleiter Roland Klein die Trainerin der ersten Stunde. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Jubiläum und ein großes „Danke“ vom Verein für deine langjährige und erfolgreiche Arbeit.

Brigitte Vielen Dank für die Glückwünsche und an dieser Stelle möchte ich mich auch bei den vielen Studiomitgliedern und Gästen (rund 150 Personen) bedanken, die mit mir aus diesem Anlass gefeiert haben.

Von der Anteilnahme und Reaktion war ich überwältigt, das hatte ich so nicht erwartet und es war schon sehr sehr emotional.

Tura Aktuell Dein eigentlicher Beruf ist doch Psychologin. Was war der Grund, dass du dich als Studio-Trainerin engagiert hast und noch bis heute hier tätig bist?

Brigitte Sport und Bewegung haben bei mir schon immer eine herausragende Rolle gespielt.

Ich war zu diesem Zeitpunkt (1996) schon viele Jahre als Wettkämpferin und Trainerin in der Abteilung Taekwondo aktiv und als Roland mich fragte, ob ich mir ein zusätzliches Engagement als Studio-Trainerin vorstellen könnte, fand ich diese neue Herausforderung spannend.

Außerdem sah ich hier eine Möglichkeit, einen meiner beruflichen Schwerpunkte – hier die Sportpsychologie – mit einer weiteren Sportpraxis zu verbinden.

Tura Aktuell Hast du dich auf diese neue Aufgabe besonders vorbereiten müssen?

Brigitte Ich war damals schon im Besitz der A-Lizenz Taekwondo. Durch mein Taekwondo-Training - in Verbindung mit meiner langjährigen Nationalmannschaftszugehörigkeit - und den damit verbundenen Anforderungen an ein fundiertes und am Erfolg orientiertes Training, waren Begriffe wie Ausdauer, Kraftausdauer, Schnelligkeit, Stabilitätstraining etc. für mich nicht fremd, sie gehörten auch zur Theorie und Praxis unseres Trainings.



Die Torte wurde von Karlheinz Lohlein gefertigt und zum 20. Studiojubiläum am 3. September überreicht

Zusätzlich habe ich aber noch eine, damals vom DSB

einzig anerkannte Geräte-Lizenz, über den Deutschen Gewichtheber-Verband erworben. Ich war die einzige Frau unter den „Body-Buildern und Gewichthebern“ und mit meinen damals 51 Kilogramm kein wirkliches „Schwergewicht“ in dieser Szene.

Über die BSA habe ich außerdem noch eine Reha-Lizenz erworben.



APOTHEKE
LINDENHOFCENTER

Ihr Gesundheitspartner in Gröpelingen

durchgehend geöffnet: Telefon: 0421-2784990
Mo-Fr 8:30-19:00 Uhr mail: info@apo-lindenhofcenter.de
Sa 9:00-16:00 Uhr net: www.apo-lindenhofcenter.de

Arzneimittel-Risikocheck · Arzneimittel-Lieferservice ·

Gesundheitsberatung · Blutwertbestimmung · Kosmetikberatung ·

und vieles mehr ...

Tura Aktuell Es gibt mittlerweile in jedem Stadtteil, so auch im Bremer Westen, diverse Studios. Wodurch unterscheidet sich nach deiner Meinung und deinen Erfahrungen unser Vereinsstudio von diesen kommerziellen Studios und was sind unsere Stärken?

Brigitte Nach meiner Überzeugung unterscheiden wir uns ganz erheblich von diesen kommerziellen Studios.

- Zu den Besonderheiten gehören für mich:
- Der respektvolle und wertschätzende Umgang mit allen Trainierenden und dies gilt auch für die Art und Weise wie sich die unterschiedlichen Altersgruppen begegnen,
 - der vorhandene Raum für die zahlreichen persönlichen Gespräche,
 - der hohe Ausbildungsstand der Trainerinnen und Trainer,
 - der Fokus auf Bewegung und Gesundheit,
 - der hohe Anteil älterer Menschen, die hier sehr regelmäßig trainieren und sich dabei auch wohlfühlen.

Tura Aktuell Was liegt dir in deiner Studioarbeit für die Zukunft besonders am Herzen?

Brigitte Bewegung auch immer mit Freude und Humor zu verbinden, Menschen für Bewegung zu motivieren, auch wenn dies in deren bisherigem Leben nicht selbstverständlich war. Das Motto lautet: Bewegung in angenehmer Atmosphäre und kompetent vermittelt schafft Lebensqualität.

Tura Aktuell Vielen Dank für dieses Gespräch und noch viele schöne und erfolgreiche Jahre in unserem Studio.



Brigitte Karrasch

Keine Trainingspause für die 94-jährige Lisa Prott

Wenn der übliche Sportbetrieb in den Sommerferien im Tura-Vereinszentrum ruht, dann ist die 94-jährige Lisa Prott zu Gast im Gesundheitsstudio, um an ihren Ausdauerleistungen zu arbeiten. Seit 26 Jahren trainiert Lisa bei Jutta Ackermann, doch wenn die Sommerferien kommen und damit auch der normale Sportbetrieb für die Ferienzeit eingestellt wird, nutzt Lisa die Gelegenheit, um sich auf dem Laufband fit zu halten.

Betreut wird sie von Markus Berger, der immer neben ihr steht und für ihre Sicherheit und ihr Wohlbefinden verantwortlich ist. Wer Lisa dann nach getaner Arbeit - bei ihrer Tasse Cappuccino



Lisa Prott und Markus Berger

erleben darf und ihre freundliche, offene und humorvolle Art wahrnimmt, dem wird schnell klar, wie viel Freude und Lebensmut durch Bewegung in freundlicher und wertschätzender Atmosphäre vermittelt werden kann.

PHYSIOTHERAPIE

krankengymnastik, atemtherapie,
tcm, feldenkrais, hausbesuche

KAREN DETHLEFFSEN

geestemünder straße 42

0421-3808637

karen-dethleffsen@arcor.de



Rudolf Meß feiert seinen 80. Geburtstag

Seit 15 Jahren ist Rudolf „Rudi“ Meß Mitglied



Rudolf Meß (Zweiter von links) feierte im Tura-Gesundheitsstudio seinen 80. Geburtstag.

im Tura-Studio. In guter Gesundheit feierte er im Kreis seiner Sportfreunde und Sportfreundinnen seinen 80. Geburtstag. Zwei leckere Torten, Schwarzwälder Kirschen und Erdbeercreme, nebst diversen Kaffeebeigaben wie Espresso, Cafe normal oder Latte Macchiato hatte der Jubilar aus diesem Anlass geordert.

Keiner seiner zahlreichen Studiofreunde musste er besonders bitten, die Trainingsgeräte zu verlassen um mit ihm zu feiern. Keiner der Anwesenden wollte glauben, dass Rudi schon die 80 erreicht hat, so gut ist er „in Schuss“! Sein regelmäßiges Training hat sich ausgezahlt und die Studioleitung freut sich schon jetzt auf den nächsten runden Geburtstag.

GesundheitsWerkstatt Tura Bremen

Die GesundheitsWerkstatt TURA Bremen bietet eine Vielzahl von Kurs- und Dauerangeboten zur Gesundheitsförderung. Die Bewegungsangebote sind mehrfach mit den Siegeln SPORT PRO GESUNDHEIT und Pluspunkt Gesundheit.DTB ausgezeichnet und von der Bundesärztekammer empfohlen. Die GesundheitsWerkstatt kooperiert mit Ärzten, Physiotherapeuten, Krankenkassen und Sportfachverbänden.

Anmeldung und Informationen

TURA Bremen e.V.
Bert-Trautmann-Platz / Lissaer Str. 60
28237 Bremen
Tel. 0421 - 61 34 10
Fax 0421 - 61 34 11
info@tura-bremen.de
www.tura-bremen.de

Geschäftszeiten

Montag - Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 16:00 - 19:00 Uhr

SportPlus Fitness- und Gesundheitsstudio

Tel. 0421 - 61 30 41

Dauerangebote

Rehabilitationssport - Orthopädie
(mit ärztlicher Verordnung)

Gymnastik:
Dienstag: 12.00 - 13.00 und 18.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch: 08.15 - 09.15, 17.00 - 17.45, 18.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag: 08.00 - 09.00, 09.00 - 09.45, 10.00 - 10.45, 10.00 - 11.00, 11.00 - 12.00, 18.00 - 19.00, 19.00 - 20.00 Uhr

Wassergymnastik: Zeiten auf Anfrage

Bewegung in der Krebsnachsorge für Frauen

Montag 16.00 - 17.00 Uhr Bewegungsstunde
Montag 17.00 - 18.00 Uhr Gesprächsrunde

Walking/Nordic Walking

Montag 16.30 - 17.30 Uhr
Mittwoch 09.00 - 10.30 Uhr
Mittwoch 16.30 - 17.30 Uhr

Sport für Schlaganfall-Betroffene
(mit ärztlicher Verordnung)

Montag 18.00 - 19.00 Uhr

Gesund und fit in den Morgen

Dienstag 10.30 - 11.30 Uhr

Energy Dance und Yoga

Dienstag 19.00 - 20.00 Uhr

Rückenfitness für Alle

Mittwoch 19.00 - 20.00 Uhr

Vorbeugende Wirbelsäulengymnastik

Donnerstag 09.00 - 10.00 Uhr

Rücken Fitness

Donnerstag 16.45 - 17.45 Uhr

Ambulanter Herzsport
(mit ärztlicher Verordnung)

Donnerstag 18.45 - 19.55 und 19.55 - 21.00 Uhr

Herzsport Sprechstunde

Donnerstag 18.00 - 18.30 Uhr, Tel. 61 30 41

Lungensport

(mit ärztlicher Verordnung)

Donnerstag 15.45 - 16.45 Uhr (Trainingsgruppe)
16.45 - 17.45 Uhr (Trainingsgruppe)

SportPlus Fitness- und Gesundheitsstudio

Öffnungszeiten

Montag:
08:45 - 13:00 Uhr
16:00 - 21:30 Uhr

Dienstag:
08:45 - 10:30 Uhr Männer 50 plus
10:30 - 21:30 Uhr

Mittwoch:
08:30 - 10:00 Uhr Fitness für Frauen
10:00 - 13:00 Uhr
16:00 - 21:30 Uhr

Donnerstag:
08:30 - 09:30 Uhr Fitness für Frauen
09:30 - 21:30 Uhr

Freitag:
09:00 - 13:00 Uhr
16:00 - 20:00 Uhr

Samstag:
10:00 - 15:00 Uhr

Sonntag:
10:00 - 14:00 Uhr
(außer Juli und August)



Kurs-Angebote

Aktiv gegen Osteoporose *

Mit Übungen zur Kraftausdauer den Körper stabilisieren, kräftigen und aufrichten.

Kurs I: 05.01. - 23.03.2017

Kurs II: 30.03. - 15.06.2017

Donnerstag 10.00 - 11.00 und 11.00 - 12.00 Uhr

Kurs I: 12 Termine 51,-/76,- €

Kurs II: 11 Termine 47,-/70,- €

Leitung: Jutta Ackermann

Qigong *

Die leicht erlernbaren Übungen des Qigong dienen dem Schutz der Gesundheit, der Verbesserung der Haltung und Stärkung der Lebensenergie.

Kurs I: 11.01. - 05.04.2017

Mittwoch 15.30 - 17.00 Uhr Einsteiger

Mittwoch 17.15 - 18.45 Uhr Fortgeschrittene

Kurs I: 13 Termine 72,-/103,- €

Kurs II: 26.04. - 21.06.2017

Mittwoch 15.30 - 17.00 Uhr Einsteiger

Mittwoch 17.15 - 18.45 Uhr Fortgeschrittene

Kurs II: 9 Termine 50,-/72,- €

Leitung: Elisabeth Kazenwadel

Yoga am Abend *

Kraft, Beweglichkeit und Entspannung mit Yoga am Abend erleben, einfach wunderbar...

23.01. - 03.04.2017

Montag 20.00 - 21.00 Uhr

Kosten: 10 Termine 52,-/77,- €

Leitung: Sabine Vaje

* Es besteht die Möglichkeit der Kostenübernahme durch die Krankenkassen bzw. die Anerkennung von Bonuspunkten.
Kosten für Kursangebote (Mitglieder/Nichtmitglieder)

Haben Sie Fragen zum Rehasport?

Rehasport Sprechstunden:

Montag 13.30 - 14.30 Uhr

Donnerstag 13.00 - 14.00 Uhr

T. 0421- 61 34 10

Die Teilnahme an den Programmen der GesundheitsWerkstatt wird mit Bonuspunkten der BARMER GEK und Bonusprogrammen anderer Krankenkassen belohnt.



Im Vereinszentrum Lissaer Straße 58 · 28237 Bremen · Tel. 0421 - 478 77 666

GESUNDHEITSWERKSTATT

GESUNDHEITSWERKSTATT

Judoka von Tura holen fünf Medaillen bei Landesmeisterschaften

Bei den Judo-Landesmeisterschaften der U15 und den Landesmeisterschaften der U12 in der Sporthalle der Universität Bremen gingen am 11. September für Tura Bremen vier Sportler im Einzelwettbewerb und fünf Sportler in der Mannschaft auf die Matte.



Ben, Petra, Juri, Jonathan, Timo, Julien (von links) und Jakob (vorne) freuen sich mit ihren Trainern Petra Wittmann-Richter und Timo Höwener über die Bronzemedaille bei den Mannschaftsmeisterschaften.

Neuer Landesmeister in der Gewichtsklasse bis 66 Kilogramm wurde Agwu Ejemole. Bei seinem ersten offiziellen Turnier holte sich David Lawson den Vizemeistertitel.

In seinen drei Kämpfen musste er sich lediglich dem späteren Landesmeister vom S.C. Panthera geschlagen geben. Auch Paul Slischka durfte sich über den Vizemeistertitel freuen. Chantal Barten errang bei der weiblichen Jugend einen dritten Platz.

In einer stark besetzten Gruppe zeigte sie eine starke Leistung und durfte sich verdient



Trainer Timo Höwener freut sich mit Chantal Barten, David Lawson, Agwu Ejemole und Paul Slischka bei den Landes-Einzelmeisterschaften in der Uni-Halle, vorne Petra Wittmann-Richter.



oben links Chantal Barten, oben rechts David Lawson unten links Agwu Ejemole, unten rechts Paul Slischka

über Bronze freuen. Mit sechs startenden Mannschaften gab es mehr Konkurrenz um den Landesmeistertitel als in den Vorjahren. Das Tura-Team, bestehend aus Julien, Jakob, Ben, Juri und Jonathan erreichte den dritten Platz. Die Mannschaft gewann beide Gruppenkämpfe und ging somit als Gruppenerster in die Finalrunde.

Gegen OT Bremen gewannen die Turaner mit 4:1 Punkten. Gegen die Kampfgemeinschaft Aumund-Vegesack / FT Blumenthal siegte Tura mit 3:2. In der Finalrunde mussten sich die fünf Judoka von Tura gegen Octagon Sport in einer spannenden Begegnung knapp mit 2:3 geschlagen geben. Nach einem kurzen Moment der Enttäuschung überwog die Freude der Sportler und der Trainer Petra Wittmann-Richter und Timo Höwener über die hochverdiente Bronzemedaille.

Judo-Safari verlangt Vielseitigkeit

21 Kinder der Judo-Abteilung von Tura Bremen trafen sich kürzlich zur „Judo-Safari“. Diese Breitensportaktion des Deutschen Judo-Bundes ist für alle Mädchen und Jungen bis 14 Jahren gedacht. Die Veranstaltung wird von den Nachwuchs Trainern, den Co-Trainern und den jugendlichen Wettkämpfern organisiert und durchgeführt. Die ersten Hürden nahmen die Kinder bei einem sogenannten japanischen Judoturnier.

Zwei Teilnehmer kämpften gegeneinander, der Gewinner blieb stehen und kämpfte gegen den nächst Schwereeren. Es begann mit den leichtesten Kämpfern. Der jeweilige Sieger blieb so lange auf der Matte, bis er fünf Kämpfe gewonnen hatte. Im kreativen Teil blieben den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Themen und Arbeitsweise freigestellt. Zu Hause konnten sie etwas zum Thema „Judo“ zeichnen und mitbringen. Beim leichtathletischen Wettbewerb war das Geschick beim Weitwurf, die Schnelligkeit beim Sprint und die Sprungkraft beim Dreisprung gefragt. Je nach erreichter Punktzahl wurden die Abzeichen, die Safari-Tiere, vergeben, analog zu den Gürtelfarben. Er kämpft haben sich den roten Fuchs: Anil Cebicioglu, die grüne Schlange: Chiara Klautzsch, Anastasia Dimitrievski und Tiago Buhlrich, den blauen Adler: Yildiz Altunc, Marleon Lenz, Fabian Sasse, Joscha Trillhase und Julien Wellbrock, den braunen Bären: Mehmet Alkin, Chantal Barten, Colin Buhlrich, Max Fritzler, Ichamy Schmidtke und Richard Wenski, den schwarzen Panther:



Begrüßung bei der Judo-„Safari“ im Tura-Vereinszentrum

Bente Brodthage, Noah Dupre, David Lawson, Jacob Trillhase und Lysander Varga und Jonathan Varga. Für Kinder wie Betreuer zählt die Judosafari zu den „Highlights“ im Vereinsleben der Tura-Judoabteilung. Hier stehen abseits von Termindruck und Turnierstress der Spaß an der Bewegung und das Miteinander im Vordergrund. Weitere Informationen über den Judosport bei Tura sind im Internet unter www.tura-bremen-judo.de/ abrufbar.



Beim leichtathletischen Wettbewerb der „Judo-Safari“ hatten die Judoka von Tura viel Spaß.

Freizeitspaß

Eine Gruppe von 13 Judo-Sportlern und Trainern von Tura im Alter von 13 bis 55 Jahren führen in der Zeit vom 2. bis 4. September nach Schloss Dankern, um ein vergnügtes Wochenende zu verleben. Spaß hatte jeder. Die einen gingen Wasserski fahren, andere vergnügten sich im Schwimmbad und die Erwachsenen hatten sehr viel Spaß beim Adventure-Golfen. Ein gemeinsamer Bowlingabend und gemeinsames Grillen gehörte ebenfalls dazu. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschlossen, dass das gelungene Wochenende nächstes Jahr wiederholt werden sollte.

45 JAHRE SCHNEIDER



Autohaus Schneider GmbH
Seewenjestraße 20 · 28237 Bremen-Gröpelingen
Tel. 0421 / 61 14 15 · Fax 0421 / 6 16 29 02
www.toyota-schneider-bremen.de

NICHTS IST UNMÖGLICH

Dritter Platz für Leon Nonnast

Bei den Judo-Landeseinzelmeisterschaften der Frauen/Männer am 23. Oktober startete Leon Nonnast in der Gewichtsklasse bis 73 Kilogramm. Ausgerichtet wurde die Veranstaltung vom TSV Barrien. Der Tura-Sportler kämpfte sich gut durch die stark besetzte Gruppe und belegte einen dritten Platz. Diese Platzierung sicherte ihm die Teilnahme an den norddeutschen Landeseinzelmeisterschaften der Frauen/Männer, die am 6. November in Oldenburg/Holstein stattfanden.

Leon Nonnast 3. Platz



Bremer Stadtpokal: Gute Leistung wird belohnt

Tura Bremen startete am 23. Oktober mit acht Judoka beim Bremer Stadtpokal der U 10 m/w. Die Nachwuchskämpfer traten in bester Kampfpläne an und das Ergebnis konnte sich sehen lassen: drei erste Plätze, zwei zweite Plätze und drei dritte Plätze. Ein schöner Erfolg. Erste Plätze belegten: Yildiz Altunc (bis 33,3 Kilogramm), Jonathan Varga (bis 33,7 kg) und Richard Wenski (bis 46,5 kg). Zweite Plätze: Finn Wismach (bis 31,1 kg) und Yuri Hennig (bis 46,5 kg). Dritte Plätze: Julien Wellbrock (bis 22,5 kg), Noah Dupre (bis



31,1 kg) und Titus Wismach (bis 33,7 kg). Ausrichter war der TSV Barrien.

Gute Laune + Spaß = Freimarktsbesuch

Am 21. Oktober trafen sich 30 Judoka von Tura Bremen vor dem Überseemuseum, um sich auf den Weg zum Freimarkt zu machen. Trübes Wetter konnte der guten Laune nichts anhaben. Alle hatten Spaß und keiner ging verloren. Nach vier Stunden konnten die Eltern ihre Kinder wieder in Empfang nehmen. Eine kleine Gruppe Trainer und Co-Trainer machte sich abermals auf den Weg zur Festwiese, um sich noch etwas zu vergnügen. Die Stimmung war hervorragend.



Mit uns fahren Sie immer richtig!

Fahrschule Schinkel GmbH

Kl. A, B + BE - Ford/Golf + Yamaha Virago + Diversion

Halmerweg 68 | Telefon 616 42 12

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 16:30 - 19:30 Uhr
Theor. Unterricht: Mo. + Di. 19:30 - 21:00 Uhr

Waller Heerstr. 131 | Telefon 38 29 81

Öffnungszeiten: Di. - Do. 17:30 - 19:30 Uhr

www.FahrschuleSchinkel.de

Saisonhöhepunkt für Drachenbootteam von Tura: 21. Warnemünder Drachenbootfestival



Platz (26,37 Sekunden). „Die Distanz von nur 100 Metern beim Drachenboot als reines Beschleunigungsrennen ist sehr speziell. Hier kommt es sehr auf die Reaktionsfähigkeit des Teams beim Start an“, erläutert Tobias Jerko von „Barracuda Racing“. Die KfRG Rostocker Seebären der Uni Rostock verteidigten ihren ersten Platz vom Vorjahr mit einer Traumzeit von

67 Teams aus der ganzen Republik nahmen am 9./10. Juli am 21. Warnemünder Drachenbootfestival teil, um am Samstag auf einer Strecke von 280 Metern und am Sonntag beim Coca-Cola-Sprint-Cup über 100 Meter das beste Team zu ermitteln. Aus Bremen waren die Bremen Draggstars, Caro & Friends und das Tura-Team „Barracuda Racing“ angereist. Nach den ersten beiden Zeitläufen qualifizierten sich die Turaner für die Gruppe B. Nach den folgenden Zwischenläufen erreichte das Team „Barracuda Racing“ zwar keinen Finallauf, aber immerhin einen beachtlichen zehnten Platz in der Gruppe B.

24,76 Sekunden.



Bei dem Coca-Cola-Sprint-Cup am nächsten Tag verblieben 20 Teams. Nach den beiden Zeitläufen konnten sich die Turaner für die Gruppe A qualifizieren. Heraus kam ein guter achter

Es war ein super schönes Wochenende bei tollem Wetter mit vielen bekannten Gesichtern. Vielen Dank für die perfekte Organisation an den LT-Club und den Sportverein Breitling e.V.



AUGUST GAS MEYER
FACHGESCHÄFT

Sanitäre Anlagen • Gasheizungsbau

Gröpelinger Heerstraße 97 · 28237 Bremen
Tel. 0421- 61 18 47 · Fax 0421- 61 64 752
www.august-gas-meyer.de
eMail: august-meyer-gmbh@t-online.de

Herbstfahrt 2016

Vom 7. bis 14. Oktober unternahm die Kanuabteilung von Tura ihre traditionelle Herbstfahrt. Dieses Mal ging es in ein Gästehaus bei Gouvry in den belgischen Ardennen. 28 Teilnehmer, bunt gemischt von jung bis alt, fanden sich zu dieser Paddelwoche ein.

Die jüngsten Teilnehmer zählten gerade einmal zehn Jahre und standen beim Paddeln unter besonderer Beobachtung. Die Stimmung war sehr ausgeglichen und bei den abendlichen Besprechungen gab es immer wieder interessante Beiträge. Das Gästehaus lag in einer besonders schönen Landschaft, die auch zum Wandern einlud.

Durch das schöne, warme und trockene Wetter blieben die Paddelmöglichkeiten sehr eingeschränkt waren, weil die Flüsse nur wenig Wasser

führten. Daher wurde vor allem auf der Ambleve gepaddelt, die Wasser über die Warche durch Ablass von einem Stausee bekam.

An einem Tag suchte die Gruppe die weiter entfernte Lesse auf. Am letzten Tag erlebten die Jugendlichen noch etwas besonders Aufregendes. Nachdem am Wasserfall Coe die Kajaks abgeseilt wurden, konnten sie bis an das herabfallende Wasser paddeln.

An zwei Tagen wurde abends gemeinschaftlich gegrillt, am letzten Abend gab es Tzatziki mit Pellkartoffeln. Lisa Geller, Annika Schneider, Anne und Vera Dilling backten für die gesamte Gruppe Pfannkuchen. „Diese Veranstaltung war schon ein tolles Erlebnis, nicht nur für die kleinsten Paddler, sondern auch für die großen Paddler“, freute sich Annika Schneider.

Freimarktsregatta auf der Ochtum



Siegerehrung in Warturm: Zweiter Platz für Thomas Plugowsky. In der Vereinswertung belegte Tura den dritten Platz.

Mit einem ersten Platz, sieben zweiten Plätzen, fünf dritten Plätzen und 22 Gesamtpunkten belegte Tura Bremen bei der 44. Bremer Freimarktsregatta am 23. Oktober auf der Ochtum den dritten Platz hinter RdE und KGC. Besonders hervor zu heben ist Malte Maderas Rennen über die 400 Meter-Strecke in 2:31:10 Minuten. In seiner Altersklasse belegte er mit hohem Abstand den ersten Platz. Turas Ü 40 Kanadier landete auf dem vierten Platz.

Film bei Youtube Heiko Torka (Kanuabteilung) hat einen Film über die 44. Bremer Freimarktsregatta auf der Ochtum gedreht: <https://m.youtube.com/watch?v=dPL4SZB-LEU>



Auf der Mecklenburgischen Seenplatte unterwegs

Turas Kajak-Kanuten kamen mit ihrem sportlich-geselligen Freizeitansatz voll auf ihre Kosten. Eine Sonnenwoche vom 17. bis 24. September in Mecklenburg-Vorpommern erfüllte alle Erwartungen. Festes Quartier der Gruppe bot eine Ferienanlage am Tietzowsee. Täglich setzten rund 60 Paddler gleich nach dem Frühstück ihre Boote ins Wasser. Dem ging es auf Touren über naturbelassene Kanal- und Seengebiete zwischen 18 und 38 Kilometern täglich. Unterwegs gab es oft abenteuerliches Gedränge bei den Schleusungen zwischen den Seen. Wenn alle Boote in einem Gang durch wollten, mussten sie sehr eng zusammenrücken und sich zum Teil zwischen Motorschiffe quetschen. Alles ist immer gut gegangen. An den Ufern fanden sich



mel mit Mundharmonika und einem Seemannsgesang vom Rheinsberger See bis zum Quartier am Tietzowsee. Die Paddler hatten ihre Boote kunstvoll mit gebastelten bunten Lichterketten ausgestattet. Das Abschiedsgrillen bot die Gelegenheit für ein ausdrückliches „Dankeschön“



schöne Pausenplätze. Einige Paddler liebten lange Strecken, andere längere Pausen. Kein Problem, das wurde durch Teilgruppen geregelt. Hungern musste in der Woche niemand. Die Experten der Gruppe leisteten auf den Grillplätzen stets ganze Arbeit. Zum „Bergfest“ führte eine Lampionfahrt über sieben Kilometer nach Anbruch der Dunkelheit unter klarem Sternenhim-

mel der Teilnehmer an die Organisatoren Marianne und Lutz Steeken und Helga Heisinger. Kleine gebastelte Präsente wurden überreicht und ein von den Paddlern einstudiertes Schauspiel mit Gesangskonzert aus dem Stück „Der Froschteich“ vorgetragen. Danach sangen die Teilnehmer Seemannslieder am lodernden Lagerfeuer. Für alle eine schöne Erinnerung.

STEAK HAUS

BEI JASMIN

• BALKAN & INTERNATIONALE SPEZIALITÄTEN •

Mittagstisch Dienstag - Freitag von 12:00 bis 14:30 (außer an Feiertagen). Alle Gerichte auch zum Mitnehmen

Im Vereinszentrum Lissaer Straße 58 · 28237 Bremen · Tel. 0421 - 478 77 666

Petra Krümpfer, MdBB

Ihre **SPD**-Bürgerschaftsabgeordnete für Gröpelingen

Ich bin für Sie da im Stadtteil:
Petra Krümpfer
 Telefonkontakt: 0151 - 23 04 51 37
 E-Mail: petrakruempfer@web.de

BREMEN

SPD

Rodel- und Wandertag im Harz

Tura Bremen veranstaltet am Samstag, 4. Februar 2017, seinen traditionellen Rodel- und Wandertag im Harz. Um 5.45 Uhr treffen sich die Teilnehmer auf dem Parkplatz beim Lesumer Einkaufszentrum bei Aldi an der Hindenburgstraße in Lesum.

Von hier aus starten die Busse um 6 Uhr in Richtung Braunlage mit Zustiege- Möglichkeit in der Gröpelinger Heerstraße am Diako und weiter in Höhe der Rosenakstraße sowie an der Bushaltestelle Universitätsallee/Otto-Hahn-Al-

lee. In Torfhaus besteht bereits eine Aussteige- Möglichkeit.

Die Busse fahren weiter zum Parkplatz an der Wurmbergseilbahn in Braunlage und verbleiben dort bis zur Rückfahrt. Gegen 19.30 Uhr werden die Busse in Lesum zurück erwartet.

Erwachsene zahlen 20 Euro, Kinder und Jugendliche zehn Euro und Familien bis zu vier Personen 50 Euro. Anmeldungen bei Lutz Steenken, Telefon 629260 oder per E-Mail kanu@tura-bremen.de.

Kanutouren in die Eifel

Die Kanuabteilung von Tura Bremen bietet von Ostersonntag, 16. April, bis Sonntag, 23. April 2017, eine einwöchige Paddelwoche in den Ardennen an. Als Unterkunft wird den Teilnehmern ein Gästehaus bei Krekel in der Eifel mit einer Selbstkocherküche dienen.

Zum Fahrtenprogramm gehören Paddeltouren auf der Ambleve, Kyll, Ahr und der Prüm. Schwimmwesten, Kajaks und WW-Helme stehen den Teilnehmern zur Verfügung. Anmeldung und nähere Informationen bei Lutz Steenken, Tel.: 629260

Einladung zur Jahreshauptversammlung

der Kanuabteilung am Donnerstag, 2. Februar 2017, 19.30 Uhr, Bootshaus Am Lesumhafen 26

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit der Versammlung
3. Genehmigung des Protokolls vom 04. Februar 2016
4. Jahresberichte des Vorstandes
5. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
6. Entlastung des Vorstandes
7. Bestätigung der Jugendsprecher
8. Beschlussfassung über vorliegende Anträge (Anträge müssen bis zum 25. Januar 2017 beim Vorstand der Kanuabteilung von Tura vorliegen)
9. Wahlen
10. Verschiedenes



Gröpelingen.de

Hier erhältlich:

- Bürgerhaus Oslebshausen
- Cafe Brand
- CopyPlus
- Torhaus-Nord
- Nachbarschaftshaus Helene Kaisen

Gröpelingen Marketing e.V.





www.kloska.com

Uwe Kloska GmbH
Technischer Ausrüster
Pillauer Straße15 · 28217 Bremen
Tel. 0421-61802-0 · Fax -55
bremen@kloska.com · www.kloska.com



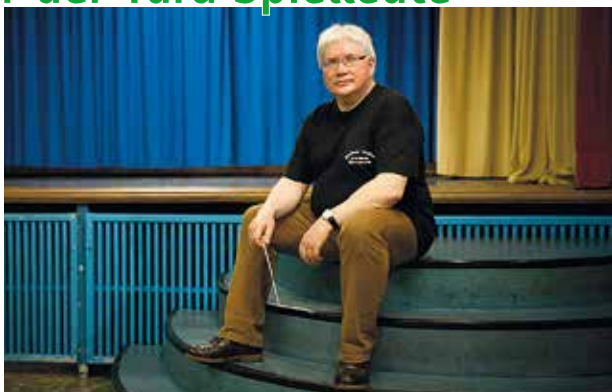
Arbeitsschutzprodukte
C-Teile-Management
Reinigungstechnik
Schläuche & Armaturen
Hydraulik & Zubehör
Chemisch-Technische Produkte
Reinigungsmittel
Dichtungs- & Kunststofftechnik
Förderbandtechnik
Lastaufnahmemittel
Werkzeuge aller Art
Netzherstellung
On- & Offshore Ausrüstung
Technische Schiffsausrüstung
Proviant & Catering
Maritimes Umweltmanagement
Maschinenersatzteile,
Motorenwartung & Reparatur
Gasmotoren · Reglertechnik
Segelmacherei, Taklerei
& Bootszubehör
Luftfracht & Logistik



Bremen · Bremerhaven · Helgoland · Cuxhaven · Wilhelmshaven · Leer · Emden · Beesten · Meppen · Dessau
Hamburg · Lübeck · Rostock · Stralsund · Mukran · Gdynia · Gdansk · Szczecin · Nachodka · Rotterdam · Antwerp
Cadiz · Istanbul · Izmir · Cape Town · Durban · Dubai · Blumenau · Singapore · Shanghai · Hong Kong

Wolfgang Schmidt: 40 Jahre Leiter der Tura-Spielleute

Ein besonderes Jubiläum feierte Wolfgang Schmidt am 1. September. Seit 40 Jahren bestimmt Schmidt als Abteilungsleiter und Dirigent die Geschicke des erfolgreichen Spielleuteorchesters von Tura Bremen. Elf Jahre zuvor trat Wolfgang Schmidt dem damals Spielmannszug genannten Ensemble bei und absolvierte eine erste Ausbildung an der kleinen Trommel. Im Februar 1968 wählten ihn die Orchestermitglieder zum stellvertretenden Abteilungsleiter.



Seit 1970 war Schmidt zugleich als Schlagzeug-Ausbilder bei Tura tätig. Von 1974 bis 1986 übte er neben seinen Tura-Aktivitäten das Amt

landsreisen, Seminare, unzählige kleine und große Auftritte bei Lampionumzügen, Schützenfesten und der Bürgerparktombola, Bundeslehrgänge und vor allem auf die erfolgreiche Teilnahme an mehreren Turnfesten zurückblicken.

In der Marsch-Kategorie und Konzert-Klasse belegten die Turaner erste Ränge mit Auszeichnung, so dass sie als Turnfest-Sieger und als Vizemeister Geschichte schrieben. Gern erinnert sich Wolfgang Schmidt an die Orchester-Reisen nach England im Mai 1989 und November 1992.

Im Januar 1988 und 1993 präsentierte sich

das Tura-Orchester unter seiner Leitung einem großen Publikum bei der „Musikschau der Nationen“ in der Bremer Stadthalle, in den vergangenen Jahren als Begrüßungskomitee für die Besucherinnen und Besucher in der ÖVB-Arena.

Im Rahmen der Feierlichkeiten zum 100-jährigen Bestehen des Orchesters verlieh im Jahr 2000 Bundespräsident Johannes Rau die „Pro Musica-Plakette“ an die Tura-Spielleute.

„Das Spielleuteorchester gehört seit vielen Jahren zu den wichtigsten Repräsentanten von Tura weit über Bremen hinaus und daran hat Wolfgang Schmidt einen Riesenanteil“, freut sich Tura-Präsident Dirk Bierfischer.



Wolfgang Schmidt leitet seit 40 Jahren die Geschicke des Spielleuteorchesters von Tura Bremen.

als Landespressewart des Fachgebietes „Musik- und Spielmannswesen“ im Bremer Turnverband aus.

Zum ersten Höhepunkt in der neuen Funktion als Vorsitzender der Musikabteilung von Tura gehörte die Planung und Durchführung der musikalischen Umrahmung des Deutschen Turnfestes 1978 in Hannover.

Anlässlich des 80. Jubiläums der Spielleute im Jahr 1980 organisierte Wolfgang Schmidt - wie schon fünf Jahre zuvor - federführend das dritte Tura-Musikfest, dem bis heute drei weitere Festivals folgten.

Wolfgang Schmidt kann auf zahlreiche Aus-

41. Jahresabschlusskonzert der Spielleute

Programmviefalt von Klassik bis Pop: In gewohnter Vielseitigkeit präsentiert das Spielleuteorchester von Tura Bremen konzertante Unterhaltungsmusik unterschiedlichster Epochen und Stilistik bei seinem inzwischen 41. Jahresabschlusskonzert. Die traditionsreiche Veranstaltung findet am Freitag, 16. Dezember, um 19.30 Uhr im Nachbarschaftshaus „Helene Kaisen“, Beim Ohlenhof 10, statt.



Das breitgefächerte „Crossover-Programm“ des Tura-Orchesters unter Leitung von Wolfgang Schmidt bietet Stücke aus Musical- und Film-Melodien, Klassik-, Pop-, Marsch- und Latin-Musik. Darunter etliche Titel, die das Orchester erstmals im Programm hat. Bei der Hitparade können die Besucher aus zehn Titeln ihre persönlichen Favoriten wählen. Klaus Hawra-

nek führt als Moderator durch den Abend. Eintrittskarten sind an der Abendkasse erhältlich.

Schon gehört,

dass sich die Sparkasse Bremen am 8. Juni im Rahmen des Projekts „Wir für Bremen“ im Tura-Vereinszentrum engagierte.

RICOH



ICH UND DU, ...

... MÜLLERS ESEL, DER BIST DU

Gehen Sie für maximale Effizienz im Büro lieber zum Profi. Nach unserer Bedarfsanalyse sparen Sie unnötige Wege und Kosten. Das freut auch den Controller. Sprechen Sie uns an!
Telefon: 0421 - 37 84 60.

SUHREN
OFFICE- & IT SOLUTIONS

DRUCKLÖSUNGEN / IT LÖSUNGEN / STRUKTURLÖSUNGEN

SUHREN.COM

→ Weichenstellung für die Orchester-Zukunft

Im Juni wurde der Anstoß für die Sicherung und Weiterentwicklung der Tura-Musikabteilung gegeben.

Unter dem Motto „Tura-Orchester 2020...ff“ kamen die Spielleute im Vereinszentrum zusammen, um gemeinsam Ideen, Möglichkeiten und Problemlösungen für die Aufgaben und Herausforderungen der nächsten Jahre zu sammeln und auszuarbeiten.

Bei dieser ersten Sitzung wurden viele interessante Vorschläge und Visionen für den Fortbestand des inzwischen 116 Jahre (!) alten Ensembles von den Anwesenden zusammengetragen.

Ziel des Meetings war es, den anstehenden Generationswechsel durch schrittweise Heran-



Zu ihrem „1.Future-Meeting“ trafen sich die Tura-Spielleute im Seminarraum des Vereinszentrums.

führung der jungen Mitglieder an unterschiedlichste Aufgaben auf den Weg zu bringen.

Und siehe da: Die junge Generation beteiligte sich sehr rege an den Diskussionen und zeigte auch gleich für die ein oder andere Aufgabe verstärktes Interesse. Auf den Ergebnissen dieser Zusammenkunft kann nun aufgebaut und dann weitere Schritte eingeleitet werden.

**PASST IHRE IMMOBILIE
NOCH ZU IHNEN?**

Wir beraten Sie gerne mit unserer
kostenlosen Marktwertanalyse*
zum Wert Ihrer Immobilie!

**HECHLER &
TWACHTMANN**
Immobilien GmbH

Parkallee 35 Tel.: 0421 / 25 85 296
28209 Bremen Fax: 0421 / 25 85 294

www.hechler-twachtmann.de

*in Stuhr, Weyhe, Bremen, Delmenhorst und umzu



→ Wolfgang Schmidt von seiner Abteilung geehrt

Am 1. September konnte Wolfgang Schmidt auf eine mittlerweile 40-jährige Amtszeit als Abteilungsleiter (= dienstältester Abteilungsleiter bei Tura) und Dirigent zurückblicken.

Seine Musikerinnen und Musiker ehrten ihn mit einem Überraschungs-Grillabend und mit einem Jubiläumsständchen der besonderen Art.



Voller Inbrunst singen die Orchester-Mitglieder ein ganz spezielles Lied für ihren „Alten“.



Registerführerin Sandra Czerwinski und die stellvertretende Abteilungsleiterin Silke Peitsch überreichen Wolfgang Schmidt seine Jubiläumsgeschenke.

Statt wie üblich zu den Instrumenten zu greifen, überraschten sie ihren „Chef“ mit einem eigens für diesen Anlass gedichteten Lied über seinen musikalischen Lebenslauf, dessen Text Wolfgang Schmidt sehr zustimmend und amüsiert aufnahm.

Ein tolles Fotobuch über seine



Mit viel Musik machten die Turaner im Stadtteil auf das 20-jährige Bestehen ihres Vereinszentrums aufmerksam.

bisher 40 Jahre andauernde Laufbahn, sowie ein Porträt einer bekannten Zeichnerin werden ihn als bleibende Erinnerung an diesen Jubiläumstag sicher auch weiterhin erfreuen.

Beim „Tag der offenen Tür“ anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Tura-Vereinszentrums erhielt Wolfgang Schmidt von Präsident Dirk Bierfischer einen Blumenstrauß und ein Weinpräsent zu diesem besonderen „Dienst-Jubiläum“.

Die Spielleute hatten die Geburtstagsveranstaltung des Vereinszentrums mit einem musikalischen Umzug vom „Ohlenhofplatz“ bis zum „Bert-Trautmann-Platz“ eröffnet.

Nach den Begrüßungsworten durch Dirk Bierfischer spielten die Musiker noch einige weitere Titel aus ihrem großen Repertoire und wurden dann von „Tura-Rapper“ Alex Hartung abgelöst.



Auch Vereinspräsident Dirk Bierfischer gratuliert dem dienstältesten Abteilungsleiter von TURA Bremen e.V.

30 Jahre Percussion-Seminar

Bereits zum 30. Mal verbrachten die Schlagzeuger des Tura-Orchesters ein Probenwochenende im Bootshaus an der Lesum.

Unter der Federführung von Sascha Barasa Suso ging es vorrangig darum, das Programm des 41. Abschlusskonzertes am Freitag, 16. Dezember, im Nachbarschaftshaus „Helene Kaisen“ vorzubereiten. Sehr intensiv wurden sowohl die Trommelstimmen, als auch die vielfältigen Percussion-Instrumentierungen trainiert.

Ein weiteres Übungsfeld waren die teils komplexen Glockenspiel-, Xylophon- und Marimba-Arrangements. Wolfgang Schmidt: „Erneut möchten wir uns sehr herzlich bei der Kanusport-Abteilung bedanken, die uns mit ihrem Bootshaus alljährlich bestens geeignete Übungsräume zur Verfügung stellt.“



Coach Sascha bei den Mallet-Proben während des 30. Percussion-Seminars im Bootshaus mit Silke Peitsch und Alexandra Wolle

Probentag in der „Tura-Zentrale“

Eine weitere Vorbereitungseinheit für das Abschlusskonzert fand Mitte November im Tura-Vereinszentrum statt, nun aber für das komplette Orchester.

Ein ganzer Probentag war vorgesehen, um schwierige Passagen aufzuarbeiten, vor allem aber, um das Zusammenspiel des gesamten Ensembles weiter zu verbessern und zu harmonisieren.

Am Ende des Tages zeigten sich alle Verantwortlichen mit dem erlangten Fortschritt zufrieden und sehen dem Konzert am 16. Dezember mit Zuversicht entgegen.



Orchesterprobe im Tura-Vereinszentrum zur Vorbereitung auf das Abschlusskonzert am 16. Dezember 2016

Hausmeister verabschiedet

Mit großem Bedauern haben sich die Tura-Musiker von dem langjährigen Hausmeister der Schule am Halmerweg, Karsten Mantau, verabschiedet.

Vierzehn Jahre lang war Karsten Mantau für die technisch-organisatorischen Belange an der Schule tätig und hat die Spielleute in vielfältigster Weise immer freundlich und bestens unterstützt.

Für diese jahrelange prima Zusammenarbeit brachten die Tura-Musiker Karsten Mantau als „Danke schön“ ein Ständchen und überreichten ihm dabei ein Erinnerungsgeschenk. Mit Beginn des neuen Schuljahres ist er an eine Schule in Woltmershausen gewechselt. Die Spielleute wünschten ihm einen guten Start und ein interessantes neues Aufgabefeld.



Während des Abschiedsständchens erhielt Hausmeister Karsten Mantau ein Erinnerungsgeschenk von Wolfgang Schmidt.

Herbstfest der Schule Halmerweg begleitet

Die „Schule am Halmerweg“ dient dem Spielleute-Orchester schon seit über 50 Jahren als Übungsstätte für die wöchentlichen Proben. Ende November feierte die Schule ihr diesjähriges Herbstfest, für das sie die Spielleute um Unterstützung beim abschließenden Laternenumzug gebeten hatte.

Als „Haus- und Hofkapelle“ der Schule haben die Tura-Musiker gern zugesagt und viele hundert Teilnehmer durch die umliegenden Straßen begleitet.

Die Schule feiert übrigens am Jahresende ihr 60-jähriges Bestehen und plant dazu für das Frühjahr 2017 ein großes Jubiläumsfest.



Bei unter Null Grad Celsius war der Laternenumzug der „Schule am Halmerweg“ eine Herausforderung für die Musiker.

Schon gehört,

(...und gesehen...) ... dass die Flötistinnen anfangen, sich ihr geliebtes Hobby mit Instrument und Notenzeichen als Tattoo inzwischen auch schon einmal dauerhaft auf dem Bein verewigen lassen?



Schon gehört,

...dass Schlagzeuger Sascha Barasa Suso gemeinsam mit Moritz Koch unter dem Dach und in Kooperation mit der „Musikschule Bremen“ ein „Show-Drumcorps“ gründen wird, was für Bremen „und umzu“ ein absolutes Novum darstellt?

Rege Betriebsamkeit zum Jahresanfang

„Wer rastet, der rostet!“ - nach dieser Rezensart startet das neue Jahr für die Tura-Musiker gleich wieder mit wichtigen Aktivitäten.

Zum 38. Mal geht es für zweieinhalb Tage erneut ins Schullandheim Dötlingen, um etwas für die Erweiterung des musikalischen Repertoires zu tun.

Bedauerlicherweise zum letzten Mal werden die Tura-Musiker Ende Januar als Botschafter-Orchester bei der „Musikschau der Nationen“ auftreten. Diese liebevoll gewonnene Großveranstaltung wird zum Leidwesen vieler Fans nach 53 Jahren eingestellt. Daher wollen die Turaner die Mitwirkung noch einmal so richtig ausgiebig genießen.

Über Pfingsten 2017 wird die Musikabteilung für vier Tage nach Ma-

lente in Ost-Holstein fahren, um am dortigen internationalen Musikfestival teilzunehmen. Durch den Wegfall der Turnfest-Reise nach Berlin konnten die Spielleute somit recht überraschend der Einladung aus dem nördlichsten Bundesland folgen.

Elektro GLADOW

ENERGIETECHNIK · KLIMATECHNIK · EDV-NETZWERKE
KOMMUNIKATIONSTECHNIK · HAUSGERÄTE

Pastorenweg 208 · Tel. 04 21 - 61 14 69
e-mail: elektro-gladow@t-online.de

Gold, Silber und Bronze für Turaner in Wien

Dreimal Edelmetall gab es für Imke Turner, Tim Glenewinkel und Werner Unland bei den internationalen österreichischen Taekwondo-Technik Meisterschaften. Über 400 Teilnehmer aus 30 Ländern kämpften bei dem A-Klassenturnier des Weltverbandes (WTF) in Wien um die Medaillen und um nationale wie internationale Ranglistenpunkte. Gold gab es für Turas Ausnahme-Athletin und Titelverteidigerin Imke Turner, die nach überlegener Vorrunde und deutlich gewonnenem Halbfinale auch im Finale keinen Zweifel darüber aufkommen ließ, dass sie hier ihren Vorjahrestitel erneut verteidigen würde. Mit ihrer eindrucksvollen Präsentation überzeugte sie alle sieben Kampfrichter. Mit deutlichem Abstand gewann sie die Goldmedaille. Besonders begeistert zeigte sich Tura-Trainer Roland Klein von Tim Glenewinkel. Der Turaner kämpfte sich



Imke Turner und Tim Glenewinkel von Tura konnten bei den „Austrian Open“ in Wien überzeugen.

mit seiner bayerischen Partnerin Raffaella deli Santo nach vier beeindruckenden Siegen bis ins Finale durch. Erst dort mussten sie sich dem brasilianischen Paar geschlagen geben. Aufgrund der ungünstigen Trainingsvoraussetzungen und der langen Verletzung deli Santos hatte Roland Klein diesen Medaillenerfolg nicht erwartet. Seine hervorragende Verfassung bestätigte Tim Glenewinkel auch mit starken Leistungen im Einzelwettbewerb. Er kämpfte sich bis in die Endrunde der letzten Acht vor und musste sich dort denkbar knapp dem EM-Dritten Michael Bußmann geschlagen geben. Der fünfte Platz und Ranglistenpunkte

waren der verdiente Lohn für den Turaner. Abgerundet wurde der erfolgreiche Auftritt der Bremer Sportler mit dem Gewinn der Bronzemedaille von Werner Unland.



Internationale deutsche Meisterschaften: Goldmedaillen für Turaner Taekwondoka

Nach dem erfolgreichen Auftritt der Turaner Taekwondoka bei den internationalen österreichischen Meisterschaften gewannen Tim Glenewinkel, Raffaella deli Santo und Werner Unland auch Edelmetalle bei den internationalen deutschen Meisterschaften im bayerischen Essenbach. 350 Teilnehmer aus 20 Nationen hatten sich angemeldet.

Silber in Wien, Gold in Bayern, so die Bilanz von Tim Glenewinkel und seiner bayerischen Partnerin Raffaella deli Santo. Mit einer überlegenden Leistung im Halbfinale und im Finale sowie einer überzeugenden Präsentation fiel der Sieg mit zwei Punkten Vorsprung vor dem serbischen Paar Todorovic/Tosic und den Niederländern Sprengers/Hartlieb am Ende recht eindeutig aus. Im Einzel holten Glenewinkel und deli Santo jeweils die Bronzemedaille.

Werner Unland krönte seine Leistung ebenfalls mit dem Titelgewinn. Der Turaner gewann eindrucksvoll die Masterklasse vor seinem deutschen Kontrahenten Manfred Stadtmüller und dem Schweden Josef Chiu.

Tura-Trainer Roland Klein freute sich über



Tim Glenewinkel (Tura) und seine bayerische Partnerin Raffaella deli Santo gewannen Gold bei den internationalen deutschen Meisterschaften im bayerischen Essenbach.

die Leistungen seiner Schützlinge. Urlaubsbedingt musste er auf die Titelverteidigerin Imke Turner verzichten.

Turas Taekwondo-Nachwuchs weiter in der Erfolgsspur: 15 Medaillen in Hannover

Der Taekwondo-Nachwuchs von Tura Bremen befindet sich weiter in der Erfolgsspur: Achtmal Gold, viermal Silber und dreimal Bronze, lautet die stolze Bilanz bei den offenen niedersächsischen Technik-Meisterschaften in Hannover. Allein Marlon Cwiertnia gewann drei Medaillen. Unter der Leitung des Kindertrainers Jochen Berg belegte Tura mit 15 Medaillen in der Mannschaftswertung hinter Hansu Hannover den zweiten Platz unter den 27 teilnehmenden Vereinen aus fünf Bundesländern. Zehn Kinder sowie drei Erwachsene traten in den Disziplinen Einzel, Paarlaf und Teamwettbewerb an. Wie gut die Auswahl der Teilnehmer war, stellte sich am Wettkampfergebnis heraus. Trainer Berg ging mit gutem Beispiel voran und gewann Gold im Einzel und im Paarlaf mit Simone Dieling. Zweimal Gold holten auch Marlon Cwiertnia und Leontine Schulz im Einzel und im Teamwettbewerb. Weitere erste Plätze belegten: Edwin Schulz, To-

bias Adam, Raul Russ und Hanif Puanto. Zweite Plätze gingen an Ameli MacLennan, John Justin im Einzel sowie an Edwin und Leontine Schulz, Efsun Aslan und Marlon Cwiertnia im Paarlaf. Dritte Plätze erreichten Efsun Aslan im Einzel sowie Dilara Illisik und John Justin, Ameli MacLennan und Raul Russ im Paarlaf.



Der Taekwondo-Nachwuchs von Tura Bremen freut sich über 15 Medaillen in Hannover.

Zweiter Platz für Taekwondo-Nachwuchs

Mit 15 Medaillen, zwei vierten Plätzen und dem zweiten Platz in der Mannschaftswertung kehrte der Taekwondo-Nachwuchs von Tura Bremen von dem Traditionsturnier „Niedersachsen-Classic“ in Gehrden zurück.

16 Nachwuchssportlerinnen und Sportler hatte Kindertrainer Jochen Berg nominiert. Sie konnten sich in den Disziplinen

Technik Einzel, Paar- und Teamlauf sowie Sprungtechniken messen. Bei den Sprungtechniken ging es um die Höhe der gesprungenen Technik. Wie im Vorjahr überzeugte Marlon Cwiertnia bei den Kindern (Farbgorde) sowohl im Einzel- als auch im Paarlauf gemeinsam mit Lea Gros und gewann zwei Goldmedaillen.

Bei den Jugendlichen (Farbgorde) siegte im Einzelwettbewerb an Yasin Yilmaz. Auch Trainer Berg hatte sich selbst als Teilnehmer in den Disziplinen Einzel und Paarlauf angemeldet. In der Leistungsklasse der Schwarzgorde ließ er der Konkurrenz keine Chance und gewann überlegen mit über zwei Punkten Vorsprung Gold, ebenso wie im Paarlauf, den er mit seiner Partnerin Simone Dieling von der TG Hanse gewann. Gold ging auch an Efsun Aslan mit ihrer gesprungenen Technik.



Mit dem zweiten Platz in der Mannschaftswertung kehrte der Taekwondo-Nachwuchs von Tura Bremen von den „Niedersachsen-Classics“ zurück.

Silbermedaillen errangen Jasmin Rüttjerott, Muhammed Sighateh im Einzelwettbewerb, Dilara Ilisik und Justin John (Kinder), Efsun Aslan und Yasin Yilmaz (Jugend) im Paarlauf, Dilara Ilisik, Efsun Aslan und Justin John im Teamlauf sowie Justin John mit seiner gesprungenen Technik.

Bronzemedaillen errangen Fabian Adam (Einzel), Caspar Tesar, Jasmin Rüttjerott und Fabian Adam im Teamwettbewerb der Erwachsenen sowie Dilara Ilisik für ihre gesprungene Technik.

Schon gehört, dass „radio-wesertv“ am 15. November ein Interview von Heiner Kehlenbeck mit dem Satiriker Jan Böhmermann aus den 1990er-Jahren zeigte. Böhmermann verdiente seine ersten Sporen bei Tura TV.

Imke Turner ist Taekwondo-Weltmeisterin

Bei der zehnten Taekwondo-Technik-Weltmeisterschaft in Lima/Peru gewann Imke Turner von Tura Bremen den ersehnten Titel einer Weltmeisterin im Einzelwettbewerb. In der Vergangenheit gewann die Tura-Sportlerin zwar bereits dreimal den WM-Titel, jedoch immer in der Mannschaft. Im Einzelwettbewerb holte Turner bisher stets Silber oder Bronze.

Die Dominanz der achtfachen koreanischen Weltmeisterin, Yeong-Ae Seo, prägte in den letz-



Imke Turner (Tura) holte in Lima/Peru den heiß ersehnten Titel bei den Taekwondo-Technik-Weltmeisterschaft.

ten Jahren diesen Wettbewerb, wobei der Abstand von Imke Turner zur Weltmeisterin bei den letzten beiden Titelkämpfen immer geringer wurde und sich die Wachablösung abzeichnete. Vor dem Triumph seiner Ausnahmesportlerin musste Heimtrainer Roland Klein allerdings erst den Los-Ausgang der jeweiligen Paarungen verdauen: Imke Turner, mit der Klein ständig in Verbindung stand, teilte ihm mit, dass es im Halbfinale wie schon bei der letzten WM in Mexiko zum Treffen mit der koreanischen Weltmeisterin kommen könnte. Bange Stunden und eine schlaflose Nacht beim Trainer, bis endlich gegen 5.30 Uhr die erlösende Nachricht kam: „Yeong-Ae Seo geschlagen und danach das Finale gewonnen, ich bin Weltmeisterin!“

In der Vorrunde wurde Carmela Hartnet (Australien) deutlich besiegt, in der Zwischenrunde ging es gegen Rosa Maria Fernandez (Spanien), kein Problem. Im

Halbfinale konnte Imke Turner im ersten Durchgang mit der 14. Form "Jit-tae" bereits alle sieben Kampfrichter mit ihrem überagenden technischen Niveau überzeugen und sich einen kleinen Vorsprung erarbeiten.

Im zweiten Durchgang ging es

um die schwierige 15. Form „Chonkwon“. Hier lief die Bremerin zu Hochform auf und dominierte insbesondere mit einer hohen und exzellenten Sprungtechnik, so dass auch hier die Kampfrichter einstimmig für „Sieg Deutschland“ stimmten.

Das Finale gegen Patricia Martinez (Mexiko) bestritt Imke Turner mit der Sicherheit und der Routine von zehn Weltmeisterschaften. Mit dem Titelgewinn gelang der Turanerin der größte Erfolg für die Frauen in der Geschichte der Deutschen Taekwondo Union. Einen weiteren Grund zur Freude für Tura-Trainer Roland Klein boten auch die Leistungen seines Schützlings Tim Glenewinkel, der mit seiner Partnerin Raffaella deli Santo bis in die Endrunde der besten acht Mannschaften im Paarlauf vordringen und dort einen nicht erwarteten fünften Platz erringen konnte.

Mit dieser Platzierung zeichnete sich das bremisch/bayerische Paar hinter den Titelträgern aus der Türkei als das erfolgreichste europäische Duo aus. Der Turaner Werner Unland musste sich im Viertelfinale nur denkbar knapp dem englischen Sportler beugen.

Insgesamt belegte die deutsche Nationalmannschaft mit einer Gold- und zwei Silbermedaillen sowie zwei fünften Plätzen den elften Platz unter den 60 teilnehmenden Nationen. Zu diesem Erfolg haben die Turaner Taekwondo-Sportler entscheidend beigetragen.



Weltmeisterin Imke Turner (Tura) bei ihrer Rückkehr aus Lima am Frankfurter Flughafen.



Unseren Gästen und Freunden
frohe Weihnachten und ein
glückliches Neues Jahr

Über
30
Jahre

Bei uns gibts Bier auf 10er-Karte ...

»Zum Fass«

Das Familienlokal im Bremer Westen
Lindenhofstraße 35b • Telefon 61 32 35



→ Neue Tischtennis-Vereinsmeister bei Tura



Erkan Lybubenov (links) und Baran Günes freuen sich auf dem „Siegertreppchen“ mit ihren Mitspielern über ihre ersten Plätze bei den Tura-Vereinsmeisterschaften im Tischtennis.

40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gestalten die Vereinsmeisterschaft der Tischtennisabteilung von Tura Bremen zu einer spannenden Veranstaltung. Nico Wendenburg hatte die Titelkämpfe organisatorisch sehr gut vorbereitet und als Turnierleiter das sportliche Geschehen im Griff. Die meisten Jugendlichen nutzten die Wettkampfmöglichkeit zur Einstimmung in die Spielsaison.

Erkan Lyubenow war für beide Jugendkonkurrenzen gemeldet und wurde dafür mit dem ersten Platz Schüler und dem dritten Platz Jugend 1 belohnt. Am nächsten Tag holte Erkan Lyubenow überraschend auch den Pokal der Jungen 2. Mit viel Leidenschaft und Engagement spielten auch die Anfänger und Jugend 2 ihre Meister aus. Die Anfänger spielten in ihrer Gruppe jeder gegen jeden.

Beim entscheidenden Spiel hatte Baran

Günes ein wenig mehr Mut, so dass Dimitri Bekakos schweren Herzens noch seine Führung in der Gruppe abgeben musste.

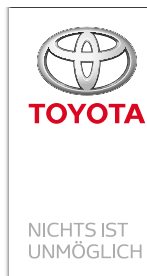
Die Tischtennis-Vereinsmeister von Tura im Überblick:

Anfänger - Baran Günes
Schüler - Erkan Lybubenov
Jugend 1 - Alper Bicap
Jugend 2 - Erkan Lyubenov
Erwachsene offen - Tobias Dammeier
Erwachsene 2 - Damian Cupok
Doppel Los - Lakshan Tharmakularajah / Christian Weiß

Die Schüler von Tura spielen ihre erste Punktspielsaison und trainieren seit einem Jahr Tischtennis. „Alle zeigten bei den Vereinsmeisterschaften große Fortschritte, die Jugendtrainer können auf ihre Arbeit stolz sein“, freute sich Abteilungsleiterin Birgit Meinke.

45 JAHRE SCHNEIDER

Autohaus Schneider GmbH
Seewenjestraße 20 · 28237 Bremen-Gröpelingen
Tel. 0421 / 61 14 15 · Fax 0421 / 6 16 29 02
www.toyota-schneider-bremen.de



→ Tischtennis-Sportler bei den Special Olympics in Hannover: Reicher Medaillenregen für Tura

Mit einmal Gold, einmal Silber und einmal Bronze kehrten Christiane Klein (Gold), Heinz-Günther Bruns (Silber), Ralf Albrecht (Bronze) und Wiebke Wahls mit einem fünften Platz freudestrahlend von den diesjährigen „Special Olympics“ zurück. Die nationalen Spiele fanden vom 6.



Heinz-Günther Bruns (1. v. links), Silbermedaille

bis 10. Juni in Hannover statt. Seit 2012 trainieren Bewohnerinnen und Bewohner aus Einrichtungen der Lebenshilfe Bremen bei Tura Tischtennis - regelmäßig alle zwei Wochen und vor Wettkämpfen auch wöchentlich. Wie sich zeigt,



Wiebke Wahls, 5. Platz

hat sich das intensive Training gelohnt - herzlichen Glückwunsch von der gesamten Abteilung!



Christiane Klein erhält die Goldmedaille

Unter 330 Teilnehmern für Tischtennis von 4800 Athleten insgesamt, die „mutig ihr Bestes gaben“, wie es im Eid der Special Olympics heißt, zeigten die Tura-Sportler eine reife Leistung.



Ralf Albrecht (mitte), Bronzemedaille

Vor den Spielen wird jeder Teilnehmer seiner Beeinträchtigung entsprechend eingestuft, so finden die Spiele auf Augenhöhe statt. „Egal ob mit oder ohne Medaille, wir freuen uns die vier bei uns zu haben. Die Freude am Tischtennis steht ihnen bei jedem Training ins Gesicht geschrieben. Das zu erleben ist der eigentliche Gewinn“, meint Tura-Abteilungsleiterin Birgit Meinke.

STEAK HAUS

BEI JASMIN

• BALKAN & INTERNATIONALE SPEZIALITÄTEN •

Familienfeiern - Empfänge

Im Vereinszentrum Lissaer Straße 58 · 28237 Bremen · Tel. 0421 - 478 77 666

Herren IV

Bei der Planung der Spielsaison 2016/17 musste eine Lösung gefunden werden, wie Jugendliche, die ihr letztes Jugendjahr spielen, und Sportler, die in 2016 volljährig wurden, in den Erwachsenen Spielbetrieb eingebunden werden können. Mit Dietrich Reusche, Klaus-Peter Berg und Birgit Meinke fanden sich drei „alte“ Hasen, um die Youngster zu unterstützen. Die Hinrunde ist fast gespielt und aus dem Generationenmix wächst langsam eine Mannschaft zusammen. Alle müssen noch ordentlich Lehrgeld zahlen, aber zur Rückrunde wird es bestimmt besser - versprochen!



Jacqueline Beutel, Patrick Zenker, Max Müller, Dietrich Reusche, Klaus-Peter Berg, Birgit Meinke (von links), es fehlt: Jan-Lucas Lochschmidt

Senioren II

Mit dem vorletzten Platz der Senioren-Kreis-Klasse ist das Minimalziel zum Ende der Hinrunde erreicht - es ist nicht die rote Laterne! Aber die Platzierung ist auch nicht immer das Wichtigste. Dass es vorrangig um gute Stimmung geht, kann jeder bei den Punktspielen live erleben. Dietrich Reusche und Klaus-Peter Berg haben mit ihren Einsätzen in drei Mannschaften viel zu leisten. Gemeldet in der Senioren II und Herren IV, sind bereits viele Spieltermine zu koordinieren, aber



Dietrich Reusche, Klaus-Peter Berg, Ulrike Göritz, Daniela Döring, Klaus-Peter Schulz, Hans-Werner Kettler (von links)

Tischtennis bei Ferienbesuch



Ein fester Termin ist immer das Tischtennis-Training, wenn Enkel Julian auf Ferienbesuch bei Opa Klaus-Peter Berg in Bremen weilt.

Julian mit Trainer Lakshan Tharmakularajah

durch den längeren Ausfall von Jürgen Lippold (Senioren I) mussten sie auch da immer aushelfen. Jürgen Lippold hat mit seiner zweiten Hüftoperation länger zu kämpfen als gedacht und gehofft, ist aber guter Dinge, zur Rückrunde wieder dabei zu sein. Der souveräne erste Platz in der Senioren-Kreisliga dürfte noch einmal eine Motivation bedeuten - Glückwunsch zum Herbstmeister an die Senioren I und ein dickes Danke an die zweite Mannschaft - ohne ihren Einsatz wäre das nicht möglich gewesen.

RAUM AUSSTATTUNG



MÖNNICH

Teppiche · Gardinen · Sonnenschutz · Polsterei · Bodenbeläge

Giehler Straße 3 · 28239 Bremen · Fon: 0421 - 61 18 84 · www.moennich-bremen.de



Kristina Vogt - Bürgerschaftsabgeordnete aus dem Bremer Westen

DIE LINKE.
Fraktion in der
Bremischen Bürgerschaft

Sport fördern und Armut bekämpfen!

Der Sport im Bremer Westen steht in den nächsten Jahren vor sehr großen Herausforderungen. In einer sozial gespaltenen Stadt wie Bremen ist Sport ein wichtiger Faktor bei der Integration und Armutsprävention. Armut bedeutet in Bremen zum Beispiel eine deutlich geringere Lebenserwartung zu haben: In Schwachhausen werden Männer durchschnittlich acht Jahre älter als in Gröpelingen. Die soziale Infrastruktur wurde in den letzten Jahren immer weiter zusammengekürzt, was in diesem Jahr mit dem Ende des Streichelzoos im Wilden Westen gipfelte.

Umso wichtiger ist die Arbeit, die in Sportvereinen wie Tura geleistet wird. Spaß an Bewegung, die Motivation etwas gemeinsam zu erreichen und die soziale Funktion des Sports sind unerlässlich für den Zusammenhalt im Bremer Westen. Wir stehen weiterhin an der Seite der Sportvereine und werden uns auch in Zukunft dafür einsetzen, damit diese wichtigen Angebote erhalten und ausgebaut werden.

www.linksfraktion-bremen.de

Kreisrangliste Mitte Jugend: Spielpraxis und Erfahrung sammeln

Im Juni wurde die Kreisrangliste Mitte Jugend 2016 und im Oktober die Kreismeisterschaft Mitte Jugend gespielt. Tura Bremen stellte mit 12 Teilnehmern eine der größten Delegationen. Einige Spieler nahmen zum ersten Mal an einem Turnier teil.

„Es ging mit dieser Teilnahme darum, Spielpraxis und Erfahrung sammeln“, so das Motto der Trainer Marc Baude und Birgit Meinke. Umso schöner, dass sich einige zumindest in der Gruppe behaupten konnten.

In den folgenden Platzierungsspielen im K.o.-Modus erwiesen sich die Gegner für die Turaner als zu stark. Montags, mittwochs und freitags lädt die Tischtennisabteilung von Tura zum Training ein.

Weitere Informationen: www.tura-bremen.de/tischtennis.html



Marc Baude (Trainer), Alper Bicak, Kevin Dauer, Max Müller, Erkan Lyubenov, Niklas Noack (hinten von links), Abdallah Al-Rashed, Aeos Kaso und Sezer Günes (vorne von links), es fehlen: Patrick Zenker, Jan-Lucas Lochschmidt, Marvin Wiedemeyer und Filip Denkovski

Tobias Genz neuer Beauftragter für Einzelsport beim DTTB

Damit wird das Mail-Fach sicher nicht leerer, aber bestimmt interessanter. Tobias Genz von Tura Bremen, Präsident des FTTB, ist jetzt zum neuen „Beauftragten für Einzelsport“ beim DTTB ernannt worden. In dieser Funktion trägt Tobias Genz die volle Verantwortung für die Durchführung der Einzelmeisterschaften. Dazu gehören die deutschen Meisterschaften und die Bundesranglistenfinale sowie ein bis zwei weitere Großveranstaltungen.

Herzlichen Glückwunsch und immer eine gute Übersicht wünscht die Tischtennisabteilung von Tura Bremen.



Jürgen Pohlmann, MdBB
Ihr **SPD**-Bürgerschaftsabgeordneter für den Bremer Westen

Ich bin für Sie da im Stadtteil:
Jürgen Pohlmann
Telefonkontakt: 0172 421 58 23
e-Mail: Juergen.Pohlmann@SPD-Bremen.org

BREMEN
SPD

Studio-Trainer Alex Hartung "rappt" die Logistikkmesse

Turas Studiotrainer Alex Hartung und Werders Aufsichtsratsvorsitzender Marco Bode waren die prominenten „Zugpferde“ der Bremer Logistikkmesse 2016, einer Informationsveranstaltung für Schülerinnen und Schüler aus Bremen und dem Bremer Umland.

die diversen Autogrammünsche, in der Regel mit Fotos, zu erfüllen.

Gemeinsam

Während Marco Bode sich seinen Gegnern im Schachspiel stellte, sorgte Rapper Alex - wie schon im vergangenen Jahr - mit seinen musikalischen Beiträgen für



Alex Hartung mit Marco Bode

Stimmung und die war beeindruckend.

Mit einer gelungenen Mischung aus deutschen und englischen Texten traf er offensichtlich genau den musikalischen Geschmack des jungen Publikums, das ihm frenetisch Beifall zollte. Nach den beiden Auftritten galt es dann noch

mit Marco Bode nahm Alex Hartung zum Ende der Messe die Preisverleihung für die Sieger des Logistik-Quiz vor.

Ein toller Auftritt des sympathischen Rappers und eine gelungene Werbung für die Messe.



Alex Hartung auf der Logistic Messe

MAGIC Tischtennis Bremen
Sponsor & Partner TURA BREMEN

Bei den Drei Pfählen 16
28205 Bremen
Tel: 0421 43 77 131

www.magic-tischtennis.de
bestellung@magic-tischtennis.de

Marc Baude von Tura holt sich den dritten Platz

Zunächst bedanken sich die Veranstalter vom FTTB-Kreis Mitte Gaby Neumann (BTS Neustadt) und Paul Betz (ATS Buntentor) beim TS Woltmershausen, der die Halle und Tische zur Verfügung stellte. Sowie beim Oberschiedsrichter Ralf Nagel, der mit seiner Erfahrung das Turnier sicher begleitet hat. Im Vorfeld gab es viel Unterstützung durch Hartmut Bohn von der Geschäftsstelle des FTTB.

Mit 32 Teilnehmern war die Kreismeisterschaft Mitte/Nord/Ost 2016 in diesem Jahr gut besetzt. Alle erschienen pünktlich und haben trotz der Enge sehr diszipliniert die Gruppenspiele durchgespielt. Dafür bedankt sich die Turnierleitung ausdrücklich!

Leider musste die Kreismeisterschaft der Damen abgesagt werden, denn es hatten sich nur fünf Damen zur Kreismeisterschaft angemeldet.

Bei sechs Qualifizierungsplätzen für die Stadtmeisterschaft mussten die Plätze nicht ausgespielt werden, alle angemeldeten Damen sind damit zur Teilnahme an der Stadtmeisterschaft am 17./18.12.2016 berechtigt.

Zur Teilnahme an den Stadtmeisterschaften haben sich qualifiziert:

Herren:

1. Jens Arfmann (ATSV Habenhausen)
2. Andreas Mündl (ATSV Habenhausen)
3. Marc Baude (Tura Bremen)
4. Stefan Eisenbarth (TV Grohn)
5. Niklas Preuss (TuS Vahr)
6. Christian Domek (TuS Vahr)

Nachrücker:

7. Martin Kollmann (SV Werder Bremen)
8. Leon Jiang (TuS Vahr)



Marc Baude (3. Platz), Jens Arfmann (1. Platz), Andreas Mündl (2. Platz), von links

Damen:

Jacqueline Beutel (Tura Bremen)
 Jessica Brahm (ATS Buntentor)
 Melanie Haumann (SG Marßel Bremen)
 Ingrid Ihli (ATS Buntentor)
 Sandra Oppitz (ATS Buntentor)

Allen eine schöne Weihnacht und viel Erfolg bei den Stadtmeisterschaften wünscht Birgit Meinke (Kreisvorsitzende FTTB)

Schon gehört, dass der Turn- und Radsportverein (Tura) zu den zehn größten Sportvereinen Bremens gehört. Der „Weser Kurier“ (Kurier am Sonntag) veröffentlichte am 25. September eine Tabelle des Landessportbundes. Vor Tura stehen: SV Werder von 1899, Bremen 1860, Landesbetriebs-sportverband Bremen, Sektion Bremen des Deutschen Alpenvereins, TV Eiche Horn, Bremer Ski-Club und SG Findorff.

45 JAHRE SCHNEIDER

Autohaus Schneider GmbH
 Seewenjestraße 20 · 28237 Bremen-Gröpelingen
 Tel. 0421 / 61 14 15 · Fax 0421 / 6 16 29 02
www.toyota-schneider-bremen.de



Dritte Herren und erste Senioren ungeschlagen Herbstmeister

Bereits in der letzten Saison marschierte die dritte Tischtennis-Herrenmannschaft von Tura Bremen mit Vincent Ho, Marc Baude, Alper Bıcak, Damian Cupok, Martin Cupok und Rolf Heere souverän durch die zweite Kreisklasse und stieg in die erste Kreisklasse auf. Vincent Ho spielt inzwischen in der zweiten Herren, dafür ist mit Kevin Dauer ein starker Jugendspieler dazu gekommen.

Ohne eine Niederlage schloss die dritte Herren die Hinrunde auch in der neuen Liga als Herbstmeister ab.

Das erste Tischtennis-Senioren-team von Tura mit Damian Cupok, Christian Weiß, Hans-Peter Schalla und Jürgen Lippold verlor in der Senioren-Kreisliga nicht einen Punkt und schloss die bisherige Spielzeit ebenfalls als Herbstmeister ab. Aus gesundheitlichen Gründen konnte

Jürgen Lippold in der Hinrunde noch nicht wieder einsteigen.

Hilfe kam von den Spielern der zweiten Seniorenmannschaft: Ulrike Göritz, Klaus-Peter Schulz und Dietrich Reusche.



Wenn Vater Damian und Sohn Martin Cupok nicht beim Tischtennis-Training von Tura sind fehlt etwas



ElektroRad

Kompetenz-Center



HB - Waller Ring 141 · Tel. 0421 611 556
www.zweirad-dutschke.de

Deutsche Taekwondo-Technik Meisterschaften: Dreimal Gold und einmal Bronze für Tura



Tim Glenewinkel (Tura, rechts) und Raffaela deli Santo mit ihrem Trainer Roland Klein

Erfolgreicher Jahresabschluss der Taekwondo-Sportler von Tura Bremen: Bei den deutschen Taekwondo-Meisterschaften in der Disziplin Technik in Berlin-Charlottenburg konnten Imke Turner, Tim Glenewinkel und Werner Unland nach der Weltmeisterschaft in Peru noch einmal ihre Leistungsstärke unter Beweis stellen und mit drei Titeln sowie einer Bronzemedaille in die Hansestadt zurückkehren.

Tobias Nickel bei Karate-WM

Turas Karate-Abteilungsleiter Tobias Nickel weilte anlässlich der 23. Karate-Weltmeisterschaft vom 26. bis 30. Oktober 2016 in Linz/Österreich. Nickel und weitere Vertreter des Bremer Karate-Verbandes gaben bereits im Januar in einem Workshop vor Ort ihre Erfahrungen der WM 2014 in Bremen weiter. Die Bremer wurden damit beauftragt, für das Qualitätsmanagement bei der Durchführung der Veranstaltung zu sorgen. Die Einladung war auch eine Art Rückvergütung für

Die frischgebackene Weltmeisterin Imke Turner bot erneut eine überragende Leitung und stellte ihre Ausnahmestellung - mit dem entsprechenden Punkteabstand zur Konkurrenz - deutlich unter Beweis. Seit 2005 ist der nationale Titel im Einzelwettbewerb fest in ihrer Hand, „eine beeindruckende Leistung“, so Tura-Trainer Roland Klein. Auch Werner Unland verteidigte seinen Titel im Einzelwettbewerb erneut erfolgreich.

Im Paarlauf gelang Tim Glenewinkel mit seiner bayerischen Partnerin Raffaela deli Santo nach 2015 und dem internationalen deutschen Meistertitel 2016 auch der erneute nationale Titelgewinn. Es war ein sehr enger Wettkampf, insbesondere mit der hessischen Konkurrenz. Letztlich wirkten sich aber die Risikobereitschaft und die druckvollen präzisen Techniken ausschlaggebend für den Sieg des bremisch / bayerischen Paares im Bereich der technischen Darbietung und in der Präsentationsnote aus.

Zur großen Freude von Trainer Roland Klein rundete die Bronzemedaille seines Schützlings Tim Glenewinkel im Einzelwettbewerb den erfolgreichen Auftritt des Tura-Teams ab.



den Wissenstransfer. Karate ist im Jahr 2020 erstmals bei den Olympischen Spielen in Tokio dabei. „Einen besonderen Meilenstein für die Entscheidung durch das Internationale Olympische

Komitee (IOC) stellte die Karate-WM vor zwei Jahren in Bremen dar“, berichtet Tobias Nickel. Die WM wurde durch die Öffentlichkeit besonders intensiv wahrgenommen. „Wir können ein wenig stolz darauf sein, ein Mosaiksteinchen in der Entwicklung zu Olympia beigetragen zu haben“, freut sich Nickel.

A. Riedel GmbH Kfz Meisterbetrieb

Seit 1984 für Sie in Gröpelingen!

Use Akschen 73
28237 Bremen
Telefon 616 42 63
Fax: 0421/616 44 11
Mail: a.riedelkfg@arcor.de



Landessporttag 2016: Senatorin Stahmann verspricht Sportstättenanierung

Die Wahl eines neuen Hauptausschusses, die Verabschiedung des Wirtschaftsplans 2017 und Satzungsänderungen standen im Mittelpunkt des diesjährigen Ordentlichen Landessporttages, der Mitgliederversammlung des Landessportbundes (LSB) Bremen, im GOP Variété Theater in der Bremer Überseestadt am 26. November.

Erstmals nahm die Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport, Anja Stahmann, als Gast an einem Landessporttag teil und

dankte dem Sport für seine Solidarität während der Belegung zahlreicher Turnhallen durch Geflüchtete 2015/16 als Notunterkünfte.

Stahmann betonte die engen finanziellen Grenzen, die dem Land Bremen, ihrem Ressort und damit auch dem Sport bedauerlicherweise gesetzt seien. Umso entschiedener versprach die Senatorin, mehr Geld zur Renovierung der Sportstätten einzufordern und die seit Jahren nicht vollzogenen Sanierungen der Sportinfrastruktur endlich anzupacken.

Tura-Frühsportgruppe spendet

Eintausend Euro spendete die Senioren-Frühsportgruppe von Tura Bremen (dienstags und donnerstags) für die Tischtennisabteilung und für die Vereinsjugend.

Uwe Wolf (links) und Werner Krone (rechts) überreichten Tischtennis-Abteilungsleiterin Birgit Meinke und Vereinsjugendleiter Manfred Bertram einen Spendenscheck jeweils in Höhe von 500 Euro.



Schon gehört,

dass Jutta Ackermann, seit vielen Jahren als Übungsleiterin im Gesundheits- und Seniorsport bei Tura tätig, am 29. März 2017 zum Thema „Sturzprophylaxe“ in der Evangelischen Gemeinde Gröpelingen/Oslebshausen referiert.

Sie können ohne Druck spielen – wir übernehmen ihn für Sie.

Druckerei Girzig+Gottschalk GmbH

Hannoversche Straße 64
28309 Bremen

KONTAKT Telefon 0421/43543-0
Telefax 0421/43543-29
Mail info@girzig.de

DATEN Mail dtp@girzig.de
FTP-Zugang auf Anfrage



Seit über 40 Jahren Ihr verlässlicher Partner in Entwurf, Satz, Repro, Druck und Verarbeitung.



www.girzig.de

Reise in den Schwarzwald



Seniorinnen und Senioren in der Glasbläserei in Todtnau

38 Seniorinnen und Senioren von Tura Bremen reisten am 29. September für sechs Tage nach Kirchzarten in den Schwarzwald. Nach einer stressfreien Reise mit dem Bus von Frenzel-Reisen erreichte die Bremer Gruppe das von der Familie Meder geführte Hotel „Fortuna“. Nach dem Abendessen tat ein erster Spaziergang durch den Ort gut, das Hotel lag direkt in der Fußgängerzone. Am nächsten Tag konnten sich die Bremer in ihrer Freizeit an die Schwarzwaldluft gewöhnen. Eine 10-köpfige Gruppe wanderte an der Dreisam entlang nach Freiburg. Mehrere Ausflüge standen an den folgenden Tagen auf dem Programm.

Bei einer Schwarzwaldrundfahrt mit einem Abstecher auf den Feldberg wurde auch die „Rothaus-Brauerei“ besucht. Die Turaner erfuhren von der 200-jährigen Geschichte. Nach der Verkostung führte die Rundfahrt zum nahegelegenen „Hüssli“ von Professor Brinkmann („Schwarzwaldklinik“, ZDF-Serie in den 1980er Jahren). Bei dem Ausflug nach Todtnau probierten ganz mutige Senioren die Rodelbahn aus. In Todtnau zeigte der Glasbläser seine Kunst mit dem heißen Material.

Zum Kaffee ging es an den Titisee. Der letzte Ausflug ging über die französische Grenze nach Colmar. Malerisch und von schönen Weinbergen umgeben, erlebte die Tura-Gruppe bei einem Stadtrundgang die Kultur und Lebensfreude des Elsass. Ein weiterer Höhepunkt bedeutete der Be-

such des Weindorfes Riquewihr. Der Ort liegt am Fuße der Vogesen an der Elsässischen Weinstraße. Fortgesetzt wurde die Fahrt zum Kaiserstuhl mit einer Weinprobe im Badischen Winzerkeller in Braisach. Nach einem weiteren Freizeit-Tag erfolgte am 5. Oktober die wiederum stressfreie Heimreise mit zufriedenen Kurzurlaubern nach Bremen.



Das „Hüssli“ von Professor Brinkmann von der „Schwarzwaldklinik“

CITIZEN.

€ 449,-

Carl Bullenkamp e.k.
Uhren und Schmuck
Inh. Alfred Solf

- 10 Monate Dunkelgangreserve
- Edelstahlgehäuse • Band aus Edelstahl oder Leder • 4 Zonen Funkzeit (Europa, Japan, USA, China)
- Weltzeit von 26 Städten
- Saphirglas • 24 Std. Anzeige
- Stoppuhr • Perpetual Kalender
- 20 Bar wasserdicht

Eigene Reparaturwerkstatt für Uhren und Schmuck
Gröpelinger Heerstraße 224 • Telefon 611732

Tagebuch der Reise in die baltischen Staaten vom 24. Juni bis 3. Juli 2016



Tura-Seniorinnen und Senioren vor dem Ännchen-von-Tharau-Brunnen in Klaipeda

Reiseverlauf:

1.Tag: Anreise nach Posen ca.640 km

2.Tag: Weiterreise nach Masuren ca. 400 km

3.Tag: Weiterreise nach Vilnius, Stadtrundfahrt mit Besichtigung der Stanislav-Kathedrale, der alten Universität, des Juden-Viertels und des Tores der Morgenröte. ca. 350 km

4.Tag: Fahrt über Kaunas nach Klaipeda, in Kaunas kleine Stadtführung mit Außenbesichtigung von Burgruinen, Rathaus und Rathausplatz, Perkunas Haus. Weiterfahrt nach Klaipeda, Stadtführung mit der Alten Post und dem Ännchen-von-Tharau-Brunnen sowie den Gildehäusern. ca. 325 km



Stadtmusikanten in Bremens Partnerstadt Riga

Thomas-Mann-Hauses. ca.51 km

6.Tag: Fahrt über den Wallfahrtsort Siauliai nach Riga, unterwegs Besichtigung des „Berg der Kreuze“, hier stehen weit über 20000 Kreuze aus allen Ländern, in Riga Stadtrundfahrt und Besich-

tigung des Riga-Schlusses, der Domkirche, des Schwedentors, des Pulverturmes, der Großen und der Kleinen Gilde, anschließend Besichtigung der Jugendstilstraßen in der Neustadt. ca.358 km

7. Tag: Fahrt über Pärnu zur Insel Saaremaa, Fährüberfahrt Virtsu-Kuivastu, Inselrundfahrt mit Besichtigung des Kaali-Meteoritenkraters, Stadtführung in Kuressaare, Besichtigung der Burg Kureesaare. ca.326 km

8. Tag: Fahrt nach Tallinn, Fährüberfahrt Kuivastu-Virtsu, Stadtrundfahrt in Tallinn mit Besichtigung des Domberges und des Toompea-Schlusses, des Doms, der Alexander-Nevisky-Kathedrale, der Unterstadt mit der Heiligenkirche, der Nikolaikirche und des Alten Rathauses ca. 205 km



Berg der Kreuze, Wallfahrtsort Siauliai

9. Tag: Fahrt zum Fährhafen, Fährüberfahrt nach Helsinki, Einschiffung an Bord von Finnlines zur Fährüberfahrt nach Travemünde.

10.Tag: Tag auf See, Ankunft in Travemünde gegen 21.30 Uhr Rückreise nach Bremen



Reiseleiter Jürgen Hoppe, Reisebegleiterin Jutta Ackermann und Busfahrer Sören Bauck von Frenzel Reisen

Reise in die Provence nach Avignon vom 23. Juni bis 2. Juli 2017

Abfahrt : 5.30 Uhr ab Vereinszentrum Tura

1.Tag: Anreise nach Besancon/ Zimmerbezug, Abendessen und Übernachtung

2.Tag: Orange-Avignon, auf dem Weg in die Provence Abstecher nach Orange, hier steht eines der schönsten und am besten erhaltenen römischen Theater der Welt, Weiterfahrt nach Avignon und Abendessen.

3.Tag: St. Remy de Provence-Avignon, in dem kleinen Ort Besuch des Monastère Saint Paul de Mausole, wo van Gogh Aufnahme fand, nachdem er sich ein Ohr abgeschnitten hatte. Weiter nach Avignon. Die Stadt der Päpste ist seit dem Mittelalter eine Metropole an der Rhone. Das Wahrzeichen dieser Stadt ist der Papstpalast.

4.Tag: Arles und Camargue, die südfranzö-



Palais des Papes in Avignon

sische Stadt war die Metropole des römischen Reichs, Bummel durch die malerischen Gassen, weiter nach Camargue. Rosa Flamingos, weiße Wildpferde, Stiere, Sumpflandschaften mit einer Vielzahl von Seen und Lagunen drücken der Camargue den Stempel auf. Besichtigung einer Wallfahrtskirche und des mittelalterlichen Kreuzfahrerhafens.



Der eindrucksvolle Pont du Gard, ein Meisterwerk römischer Baukunst

Terminkalender Senioren 2017

11.2.2017	Winterwandertag in den Harz, Torfhaus/ Braunlage
15.2.2017	Kohlessen im Bootshaus an der Lesum
07.3.2017	Jahreshauptversammlung der Senioren
24.4.2017	Tagesfahrt zum „Keukenhof“ Tulpenblüte Holland
14.6.2017	Matjesessen im Bootshaus an der Lesum
23.6.- 2.7.2017	Urlaubsreise in die „Provence“ nach Avignon (Programm auf Anfrage)
16.8.2017	Tagesausflug auf die Insel Wangerooge
11.9.2017	Tagesausflug in die „Lüneburger Heide“, Niederhaverbeck mit Kutschfahrt.
29.9.-5.10.2017	Urlaubsreise in den „Spreewald“, Cottbus (Programm auf Anfrage)
18.10.2017	Knippen im Bootshaus an der Lesum
4.12.2017	Besuch Weihnachtsmarkt in Lüneburg mit Weihnachtsessen in Nenndorf

SENIOREN



5.Tag: Nationalpark Luberon, mit seinen Lavendel bewachsenen Feldern, ockerfarbenen Klippen und pittoresken Bergdörfern. In Coustellet Besichtigung eines Lavendelmuseums.

6.Tag: Nationalpark Luberon, Bummel durch den malerischen Ort mit seinen zahlreichen Geschäften und Künstlerwerkstätten, von der Festung der Hugenotten wunderschöner Blick über die Provence. Besuch einer Ölmühle mit Kostprobe.

7.Tag: Nîmes, der Ort bezaubert seine Gäste mit gut erhaltenen Zeugnissen römischer



Lavendelfeld in der Provence



Römisches Theater in Orange

Kultur, dem Amphitheater, dem Podiumstempel Maison Carre, nachmittags frei.

8.Tag: Pont-du-Gard Avignon, Fahrt zu der schönsten Wasserleitung der Welt, die von den Römern um 19 v.Ch. gebaut wurde. In Avignon steht der Rest des Tages zur freien Verfügung.

9.Tag: Zwischenübernachtung in Nancy, Zwischenübernachtung, Abendessen und Zimmerverteilung

10.Tag: Heimreise

Anmeldung an Jutta Ackermann

Tel: 0421/ 61 63 619 oder 0170/ 24 50 647

Viel Spaß und eine schöne Reise wünschen

Frenzel Reisen und Jutta Ackermann

FRENZEL
REISEN

Qualität fährt vor

Frenzel Reisen KG
Sperberstraße 9
28239 Bremen
www.frenzel-reisen.de

Ihr Partner für Bremen und Umzu!

Busse von 8 - 79 Personen für Firmenveranstaltungen - Shuttle -
Flughafentransfere - Ausflüge - Klassenfahrten etc.

SENIOREN

Wochenendfahrt der Mittwochsgruppe

Ihre diesjährige Wochenendfahrt unternahm die Mittwochsgruppe von Helga Wohlers nach Grömitz/Ostsee. Bei dem Zwischenstopp in Lübeck wurde die Marzipan-Firma Niederegger besucht.

Gerne hätte die Gruppe eine umfangreichere Führung erhalten, aber es hieß, aus hygienischen Gründen sei eine Betriebsbesichtigung nicht möglich. So blieb nur der staunende Blick auf die Vielfalt des Angebots.

Am Zielort Grömitz erwartete die Gruppe ein tolles Hotel und herrliches Spätsommerwetter. Die Fehmarn-Rundfahrt am nächsten Tag zeigte alle Facetten der Insel: lebhafter Tourismus, Landwirtschaft und Naturschutzgebiete.



Die Mittwochsgruppe zu Besuch in Lübeck im Hause Niederegger

Das Highlight am Abend im Hotel bedeutete das Bundesligaspiel Werder Bremen gegen Wolfsburg, gezeigt auf der Großleinwand. Wie für die Turanerinnen nach Spielende bestellt, bildete ein Strandfeuerwerk den Abschluss. Das lebhaftes Travemünde lud auf der Rückfahrt zu einer Pause ein.



Das seltene Fest der Diamantenen Hochzeit konnten Helga und Adolf Wohlers im Juni 2016 feiern.



Die Tagesfahrt der Gruppe von Helga Wohlers ging am 1. Juni in Richtung Dümmer. Nach einer Planwagenfahrt und einem leckeren Spargeessen fand bei Sonnenschein und leichter Brise eine kurze Segeltour auf dem Dümmer statt.



Petra Krümpfer, MdBB

Ihre **SPD**-Bürgerschaftsabgeordnete für Gröpelingen

Ich bin für Sie da im Stadtteil:
Petra Krümpfer
Telefonkontakt: 0151 - 23 04 51 37
E-Mail: petrakruempfer@web.de

BREMEN

SPD

TANZtag für Freundinnen

Im Rahmen der 7. Tanzwoche des Bremer Turnverbandes hat sich Tura Bremen wieder in besonderer Form beteiligt. Für den 28. September war ein „Tanztag für Freundinnen“ ausgeschrieben. „Dieser Tanztag ist mit erfreulich großer Resonanz angenommen worden“, freut sich Sabine Vaje. 27 Frauen kamen mit ihren „Lehrerinnen“. Vier Institutionen beteiligten sich, unter anderem



Sichtlich zufrieden zeigten sich die Teilnehmerinnen des Tanztages für Freundinnen bei Tura Bremen, hier mit der Zumba-Trainerin Ketrin Memis (mit Base Cap).

TANZtag für Freundinnen
DANCEday for girlfriends
يوم الرقص للصديقات

das Paritätische Bildungswerk und die WaBeQ. Bei Musik und Bewegung lösten sich Sprachbarrieren zwischen den aus zehn verschiedenen Nationen stammenden Teilnehmerinnen augenblicklich auf. Bewegung, Tanz und Musik sind eben universelle Sprachen, freuten sich alle „Freundinnen“ und genossen die wunderbare Stimmung

beim Energy Dance, Zumba, Bollywood und Stretching. Das rückblickende Zitat einer Lehrerin zum Tanztag für Freundinnen: „Die Frauen erzählten begeistert vom Tanztag bei Tura. Herzlichen Dank für das tolle Angebot.“ Die nächste TANZwoche findet in zwei Jahren wieder statt. Tura Bremen ist gern wieder mit dabei.

JGG

JANSEN GRUNDSTÜCKSGESELLSCHAFT MBH
SENIOREN-GESUNDHEITZENTREN | VERMIETUNG | BAUBETREUUNG

Gesundheitszentrum
Am Bergmannsheil – Buer
Gelsenkirchen



Fertigstellung Herbst 2017

**IHR PARTNER FÜR GESUNDHEITS-
UND SENIORENIMMOBILIEN**

www.janssen-bremen.de

Pelzerstraße 8
28195 Bremen
Tel.: 0421 18030
Fax: 0421 13610

Dieter Köhler neuer Boule-Vereinsmeister bei Tura

Erstmals wurde bei der Boulegruppe von Tura Bremen die Vereinsmeisterschaft im Tete (1:1) ausgespielt. Dabei konnte sich Dieter Köhler im Endspiel gegen Günter Wesche durchsetzen. Nach Marion Schwarz und Heinz Baumer reihte sich Köhler in die Siegerliste der noch relativ jungen Tura-Boulegruppe ein. Die Vereinsmeisterschaft mit 24 Boulern hatte ein unerwartet großes Teilnehmerfeld gefunden, zog sich aber diesmal mit den abgestimmten Spielansetzungen von März bis Juni zu lange hin. Im nächsten Jahr soll die Vereinsmeisterschaft wieder an einem Tag ausgespielt werden.

Dieter Köhler heißt der neue Boule-Vereinsmeister bei Tura.



Klarer Turniersieg für die Köhlers

Zehn Teams spielten bei Tura das letzte Turnier dieses Sommers aus. Liane und Dieter Köhler gewannen in beeindruckender Weise. Hatten die beiden noch in ihrer ersten Begegnung zu kämpfen, um 13:12 zu gewinnen, so siegten sie in den restlichen Partien mit unerwartet deutlichen Ergebnissen. Der zweite Platz ging an Andreas Gottlieb und Günter Meyer, die trotz zwei Niederlagen mit einem 13:3-Erfolg in der letzten Spielrunde noch auf das Siegertreppchen kamen. Die von auswärts angereiste Triplette (Dreierteam) aus Hude und Varel kam auf den dritten Platz.

Liane und Dieter Köhler gewannen souverän das letzte Boule-Turnier dieses Sommers bei Tura.



4. Petanque Silvester-Turnier 2016 bei Tura Bremen

Samstag, 31.12.2016

Start: 11.00 Uhr

4 Spielrunden nach dem Schweizer-System
Siegerehrung 16.00 Uhr
x:x sm (Super-Mêlée) Es werden, entsprechend der Teilnehmer Teams so ausgelost, dass Freilose vermieden werden.

Anmeldung per E-Mail bis zum 29.12.2016, dann gibt es Einladung mit eigenen weiterführenden Informationen:

Peter.Schwarz@nord-com.net

Ohne Gewähr und zusätzlichen Service: Einschreibung auch ohne Anmeldung bis 10:45 Uhr.



Aus dem Nachlass von Jonny Stehmeier



Johann „Jonny“ Stehmeier (stehend, Zweiter von links) und Bert Trautmann (kniend, Zweiter von rechts) in einer Mannschaft



Johann „Jonny“ Stehmeier (rechts) und Bert Trautmann (Dritter von links) in einer Mannschaft

Heiko Stehmeier schrieb an Ekkehard Lentz nach dem Tode seines Vaters, dass er alte Fotos gefunden hat und diese gern in Kopie Tura zur Verfügung stellen möchte: ...hallo Sportfreunde von Tura, im Nachlass meines verstorbenen Vaters Johann „Jonny“ Stehmeier geboren 13.12.1922, der als Fußballer bei Tura groß geworden ist, habe ich alte Fotos gefunden

von der Mannschaft, mit der mein Vater und Bert Trautmann Gaumeister geworden sind. Mein Vater hat damals mit seinen Eltern in der Bonifaciusstraße gewohnt, nachdem sie in der Heimatstraße in Walle ausgebombt wurden.

Auf dem linken Foto trugen sechs Spieler das Hakenkreuz auf der Brust. Die Redaktion hat diese vor der Veröffentlichung entfernt.

Tura TV: Sendungen aus 20 Jahren

Seit mehr als 20 Jahren ist der Turn- und Rensportverein mit seiner Sendung „Tura aktuell“ im Fernsehprogramm von „radiowesertv.“ (früher Offener Kanal) präsent. An den letzten acht Sonntagen des Jahres werden insgesamt achtmal jeweils 75-minütige Rückblicke über das Sport- und Stadtteilgeschehen im Bremer Westen gezeigt.

Wilfried Hoberg hat die interessanten Zusammenschnitte gefertigt. Das TV-Programm von „radiowesertv.“ kann auch live als Stream im Internet gesehen werden: www.radiowesertv.de.

Wilfried Hoberg von Tura Bremen (rechts) nahm im Jahr 2013 die Auszeichnung als Gewinner bei „SportIstCool“ aus den Händen des damaligen LSB-Vizepräsidenten Dieter Stumpe entgegen. Prämiiert wurde sein Film „Wir machen das Sportabzeichen“, eine Aktion von Tura und der Werkstatt Bremen (Martinshof).



Ing. -Büro Krone & Bürgel

SEW Service-Partner für Antriebstechnik + Ersatzteile

Schragestr. 15 / 28239 Bremen

Tel.: 694 02 37 / Fax: 694 02 38

AOK und ULC spenden 2.150 Euro an Tura Bremen und Special Olympics Bremen Erfolgreiche #anheuern-Aktion

#anheuern hieß eine weitere Benefiz-Aktion von AOK Bremen/Bremerhaven und ULC Fitness Company, bei der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Firmen im Sommer für den guten Zweck paddeln konnten. Dabei kamen 2.150 Euro zusammen. Am 8. Dezember wurde die Spende an Tura Bremen und Special Olympics Bremen e.V. im Vereinszentrum am Bert-Trautmann-Platz übergeben.

Bei der Firmen-Aktion #anheuern hatten Angestellte aus Bremen und Bremerhaven jeweils eine Minute lang auf einem Ergometer Meter um Meter gepaddelt – insgesamt 43 Kilometer.

Die AOK Bremen/Bremerhaven und die ULC Fitness Company spendeten für jeden zurückge-

legten Kilometer 50 Euro.

Jörg Twiefel, Stellvertreter des Vorstands der AOK Bremen/Bremerhaven: „Unser Ziel war es, mit #anheuern die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bremer und Bremerhavener Firmen in Bewegung zu bringen und uns mit ihnen gemeinsam für mehr Gesundheit und Inklusion im Land Bremen zu engagieren.“ Das Geld soll dem gemeinsamen Drachenbootsport-Angebot von Tura Bremen und Special Olympics Bremen zugute kommen – und damit den Inklusionsprozess im Sport vorantreiben.

Es war bereits die zweite Benefiz-Aktion von AOK Bremen/Bremerhaven und ULC (vergleiche Tura aktuell, Juni 2016).



Sie freuen sich über die Spende an Tura Bremen und Special Olympics Bremen (von links): Roland Klein (Gesundheitssport Tura), Ingelore Rosenkötter (Vorstandsvorsitzende Special Olympics Bremen), Dirk Bierfischer (Präsident Tura Bremen), Jörg Twiefel (Stellvertreter des AOK-Vorstands), Tracy Otoo (Athletin Special Olympics Bremen), Thilo Koch (Drachenbootsportler Tura), Susanne Jahn (Mitarbeiterin Special Olympics Bremen), Tobias Jerko (Drachenbootsportler Tura), Anton Lorenz (Athlet Special Olympics Bremen), Norman Maischatz (ULC), Jennifer Schröder (AOK-Sportkoordinatorin).

Impressum:

Verantwortlicher Herausgeber: TURA Bremen e.V.

Anzeigen: Wolfgang Zimmermann, Tel. 2030309, wozi@wozi.de

Fotos und Autorenbeiträge:

Jutta Ackermann, Klaus Becker, Klaus-Peter Berg, Traute Brück, Michael Buhlich, Horst Diedrich, Jutta Ginger, Jörn Hons (AOK), Timo Höwener, Brigitte Karrasch, Christoph Kellner, Roland Klein, Ekkehard Lentz, Birgit Meinke, Mario Nagel (Sportbuzzer), Sonja Nonnast, Huesrev Oezcan, Müyesser Özcan, Caspar Rath, JM Rosier (Foto Avignon S. 52), Annika Schneider, Jennifer Schröder (AOK), Peter Schwarz, Gerd Schweizer, Lutz Steenken, Sabine Vaje, Martin Voß, Petra Wittmann-Richter, Bernd Zimehl, Wolfgang Zimmermann

Gestaltung: Wolfgang Zimmermann © 2016

Wir danken unseren Inserenten für die nachhaltige Unterstützung unserer Arbeit und empfehlen sie unseren Lesern gern zum Auf- und Ausbau von Geschäftskontakten.

Mitgliederehrung bei Tura

Am 13. November wurden Hans-Georg Durlach Uwe Wode (beide Fußball) Ute Fritz und Helga Heisinger (beide Kanusport), Regina und Helmut Hüttemeyer (beide Studio) und Petra Röder (beide Turnen) für 25 Jahre Mitgliedschaft bei Tura geehrt. Annelore Raven und Karl-Heinz Antholz (Turnen), Tim Glenewinkel und Wieland Klein (beide Taekwondo), Timo Höwener (Judo), Herbert Kirchhoff und Andre Prieser (beide Fußball), Anja Stevendaal (Spilleute), ebenfalls seit 25 Jahren Mitglieder bei Tura, und Wilhelm Klawitter (Handball), seit 70 Jahren (!) im Verein, konnten an der Feier nicht teilnehmen.



Tura lädt zu Bewegungsnachmittag ein

Kinder können in den Wintermonaten sonntags beim Turn- und Rasensportverein (Tura) eine Landschaft aus Sport- und Spielgeräten gestalten. Die nächsten Termine: 8. Januar/12. Februar/12. März.

In der Zeit von 13 bis 15 Uhr sind die Fünf- bis Zwölf-Jährigen im Vereinszentrum am Bert-Trautmann-Platz/Lissaer Straße 60 eingeladen, von 15.30 bis 17.30 Uhr Kinder bis vier Jahre. Der Eintritt beträgt 1,50 Euro (für 5- bis 12-Jährige) und einen Euro (für bis 4-Jährige) für Getränke und Obst.



Tabakwarenfachgeschäft

Toto / Lotto

GÜNTHER ZALLER

Tel.: 0421 - 616 98 78

N-Bahn-Ecke

Gröpelinger Heerstraße 39 · 28237 Bremen

1825

als Bürgerinitiative
gegründet

1.450

Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter

400.000

Kunden in unserer Stadt

100

Ausbildungsplätze

Volles Engagement für die Menschen unserer Stadt.

4 Mio

Euro jährlich für das Gemeinwohl
in Bremen

109.500

Euro pro Jahr für die Stadtteolförderung
unter aktiver Mitwirkung unserer Kunden

9.000

Kinder und Jugendliche freuen
sich jährlich über unsere Förderung
„Bremen macht Helden“



Bei Ihrer Sparkasse Bremen stehen Sie und unsere Stadt im Mittelpunkt. Als Bürgerinitiative von Bremern gegründet, engagieren wir uns für Ihre finanziellen Ziele mit ausgezeichneter Beratung und besten Produkten. Dabei haben wir auch immer das Gemeinwohl und die Lebensqualität im Blick – und das seit über 190 Jahren. Von Bremern für Bremer. Diese Idee ist heute so aktuell wie damals.

www.sparkasse-bremen.de/engagement

Stark. Fair. Hanseatisch.



Die Sparkasse Bremen
Finanzdienstleistung